



# Forum Eurythmie

19. Internationales Jugend  
Eurythmie Festival

8. - 11. Mai 2024



# PROGRAMM



WALDORF  
INSTITUT  
WITTEN ANNEN



## Blote Vogel Schule Witten

Wer sind wir? Eine Waldorfschule! Auch wenn Vieles genauso funktioniert wie überall - wir bieten einen breiten Fächerkanon an, wir bieten alle Schulabschlüsse an, wir arbeiten praktisch und künstlerisch, spielen Theater, verreisen zusammen. Bauen Häuser, entlassen SchülerInnen ins Leben, so gibt es doch etwas Besonderes an unserer Waldorfschule. Das Prinzip des Lernens ist für uns so verstehen, dass jedes Kind in seinem spezifischen Alter durch das Lernen Begriffe und Ideen anders entdecken möchte und entdecken soll, denn die Freiheit verwirklicht sich in der Erkenntnis und ermöglicht dem Herangewachsenen die persönliche Freiheit. Deshalb ist es für uns so wichtig, genau auf das Alter des Kindes zu schauen und zu beachten, wann Methoden und Ansprüche sich anpassen müssen. Dabei gibt das Kind das Tempo vor und das ist für uns wesentlich. Um so arbeiten zu können, müssen wir uns ergänzen. Die KollegInnen, die Eltern, die Kinder. Denn wir entwickeln unsere Ideen als Ganzes im Wechselverhältnis zwischen einzelnen Menschen und Gruppen. Hier läuft im Augenblick ein ganz intensiver Prozess. Dieses Prinzip des Lernes gilt auch für alle sozialen Prozesse in der Schule. Also ist jeder zur Mitarbeit gebeten und es finden sich vielfältige Möglichkeiten, sich einzubringen und mitzugestalten. Unser Motto: Vielfalt ist ein Geschenk hängt davon ab, wie wir es gestalten! Dieser Anspruch ist unser Motto und unsere Aufgabe, dies unterscheidet uns von anderen. Wir sind also eine Schule, die herausfordert zum Hinsehen, Gestalten, Mit-fühlen und Mit-denken, damit auch unsere lieb gewordenen Traditionen uns nicht die Freiheit nehmen, uns zu verändern. Wir freuen uns darüber für Sie den Raum zu bieten, das Eurythmieforum stattfinden zu lassen und hoffen, dass alle Teilnehmer die Zeit hier an unserer Schule genießen können und in guter Erinnerung behalten. Für die gute Versorgung und das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgen die Schüler der 12. Klasse.



FREIE SCHULE NACH DER PÄDAGOGIK RUDOLF STEINERS

Stockumer Straße 100  
58454 Witten  
[www.blote-vogel-schule.de](http://www.blote-vogel-schule.de)



## **Waldorf Institut Witten Annen**

Das Institut für Waldorf-Pädagogik ist ein Ort für Studium und Entdeckung, für Vielfalt und Begegnung, für Arbeit und Leben. Ein Ort für menschliche Entwicklung im 21. Jahrhundert, in unserer Gegenwart, deren Signatur darin besteht, dass es auf den Menschen ankommt! Dass es darauf ankommt, ob und wie sich der Einzelne fragt: Wie erwache ich aus dem Traumleben meiner Gewohnheiten in die Geistes-Gegenwart? Wie werde ich in jeder Begegnung mit Mensch und Welt mehr zu dem, dessen Handeln und Wirken heilsam ist?

Am Institut finden sich die Eurythmie-Ausbildung, der Bachelor Studiengang Waldorfpädagogik, grundständige und Postgraduierten-Ausbildungen zu Waldorf-Klassen- und -Fachlehrern, wie auch Fortbildungen für tätige Lehrerinnen und Lehrer. So betten sich in das Parkgelände Lehrräume und zahlreiche Künstlerateliers und eine Demeter-Gärtnerei.

In Zusammenarbeit mit Bildungs- und Kulturträgern in Witten entsteht eine lebendige Vielfalt an Veranstaltungen und Angeboten für Menschen jeden Lebensalters.

Witten/Annen  
Institut für Waldorf-Pädagogik  
Annener Berg 15  
58454 Witten

## Liebe Forum-Freunde,

Auch dieses Jahr bringt uns die Begeisterung für die Eurythmie auf dem Annener Berg zusammen und so sagen wir "Herzlich Willkommen" zum 19. Forum Eurythmie! Wir öffnen Türen und Herzen und freuen uns sehr, euch auch dieses Jahr wieder hier begrüßen zu dürfen.

Manchen mag das Format Forum bereits vertraut sein, für Andere ist es noch ganz neu. Doch was klar ist; jedes Jahr ist einzigartig und wird durch jeden Einzelnen bereichert.

Einige von euch werden sich über die Bühne einbringen, in Gruppen oder solistisch. Unter anderem aus weiter Ferne wie beispielsweise China, den USA oder Peru und viele mehr. Schüler:innen, Studierende und Ensembles - ein bunter Blumenstrauß wartet da auf uns.

Wieder andere bringen sich durch Workshops in künstlerischen, handwerklichen, philosophischen und vielen anderen Bereichen ein und schaffen Raum für Begegnungen, Neudenken, Ausgleich, Kreativität.

Im Nachtcafé beschenken uns inspirierte Menschen täglich mit Live Musik, lassen uns das Tanzbein schwingen oder zur Ruhe kommen.

Und ganz wichtig - denn das ist, wovon das Forum lebt - ist, dass DU da bist! Gestalte dir deine Tage, wie es dir gefällt. Lass dich in der Mensa oder im Café mit feinem Essen verwöhnen. Genieße die vielfältigen Begegnungen.

Damit du dich rundum wohlfühlen kannst, scheue dich nicht, uns bei Fragen anzusprechen!

Danke, dass Du da bist.

Danke, für jeden einzelnen Beitrag, auch im Hintergrund.

Wir wünschen euch und uns viel Freude!

Euer Forum-Team 2024



*Herzlichst, euer Forum-Team 2024,*

*Manon, Gregor, Lara, Malin, Maddalena, Paul, Maria, Isa, Swenja*

## Dear Forum-friends,

We warmly welcome you all to the 19th Forum Eurythmy, our yearly gathering to celebrate eurythmy on the stage. We open our doors and hearts to all that arrive on the Annener Berg these few days. We are looking forward to meet you all!

Some may already be familiar with the Forum format, while others may be here for the first time. Every year is co-created by each individual which makes an unique experience every time.

Some of you will get involved on stage, in groups or alone. Among you are those from far away such as China, the United States and Peru and many more. Pupils, students and ensembles; a wonderful impression of the different colours of eurythmy is waiting for us.

Others get involved through hosting workshops in creative, philosophical and other areas. They create a space to meet each other, learn and have a good time.

Each night we end our day in the night café where we dance to live music and catch up with old friends.

The most important thing is that the forum lives and that can only be done by you. Shape your days as you like and help us co-create our days together. We hope you enjoy our lovely food and good energy. Don't hesitate to ask for help, we are always there.

Thank you for being there.

Thank you for every single contribution, also in the background.

We wish you and us a lot of joy!

Your forum team 2024

## TAGESABLAUF

**07:30-09:00 FRÜHSTÜCK/BREAKFAST**

AM INSTITUT

**10:00-11:30 KURSE/WORKSHOPS**

AM INSTITUT

**12:00-13:30 MITTAGESSEN/LUNCH**

AM INSTITUT

**14:00-15:30 KURSE/WORKSHOPS**

AM INSTITUT

**16:00-19:00 AUFFÜHRUNGEN/PERFORMANCES**

BLOTE VOGEL SCHULE

**19:00-20:00 ABENDESSEN/DINNER**

BLOTE VOGEL SCHULE

**20:00-22:30 AUFFÜHRUNGEN/PERFORMANCES**

BLOTE VOGEL SCHULE

**22:30-02:00 NACHTCAFÉ/NIGHTCAFÉ**

AM INSTITUT

## Herzlich Willkommen zum Eurythmie-Forum

Liebe Besucherinnen und Besucher des Forum Eurythmie, wir sind 19 Schület:inner der 12. Klasse und begrüßen Sie ganz herzlich an der Blote Vogel Schule in Witten.

Seit vielen Jahren schon ist es Tradition, dass die 12. Klasse die Essnsausgabe, das Café und andere Verkaufsstände an der Schule betreut.

Die Verkaufseinnahmen ermöglichen es uns, einen Teil unserer Abschlussfahrt nach Griechenland zu finanzieren.

Wir freuen uns auf ein buntes und lebendiges Festival!

Die 12. Klasse



Mein Name ist **Wolfgang Goldenbogen**, und ich bin mit Leib & Seele Hausmeister an der Blote Vogel Schule. In der Zeit des Eurythmieforums bin ich für alle technischen und sicherheitsrelevanten Belange in der Schule zuständig und stets erreichbar oder vor Ort anwesend. Mein Büro liegt direkt neben dem Haupteingang in der Aula. Dort sind auch wichtige Telefonnummern und Infos für Notfälle ausgehängt.

Ebenfalls befindet sich vor dem Büro der Ort, an dem verloren gegangene Dinge gesammelt werden (Lost & Found).

Für den Fall, dass Eurythmieschuhe mal ihren Dienst versagen: Auch hier kann ich helfen mit dem Verkauf von (weißen) Eurythmieschuhen.

Ich wünsche allen Teilnehmern des Forums eine schöne Zeit in unserer Schule und viel Freude am Eurythmieforum.

Man sieht sich...

Wolfgang Goldenbogen



## Frühstück und Mittagessen

### Breakfast and Lunch

La Grande Cuisine: Silvia Lange und Susanne Peschkes



Schon fast ein Vierteljahrhundert lang machen wir Menschen in unterschiedlichsten Gruppen mit unserer gemeinsamen Kochkunst glücklich.

Seit 2014 versorgen wir mit großer Freude all die wunderbaren Menschen beim Forum Eurythmie.

In unserer „Grande Cuisine“ zaubern wir mit vielen Helfern aus aller Welt eine kreative, vegetarische Cross-Over-Küche. Die fein ausgewogene Komposition der Menüs, die liebevolle Verarbeitung der regionalen, biologisch erzeugten Zutaten, die Schönheit der angerichteten Mahlzeit - all das ist uns wichtig und läßt heilsame Nahrung entstehen.



### Film - Kamera

Michael Ritzki, Wetter-Wengern

Schon zum mittlerweile 17. Mal werden die Aufführungen auf Videofilm professionell aufgenommen.

Ich freue mich auf Euch und wünsche allen ein schönes Festival!

CUT film & web - Michael Ritzki

*This is now the 17th time that the performances have been professionally recorded on video.*

*I look forward to seeing you and wish everyone a nice festival!*

Appendahl 10 - 58300 Wetter-Wengern

eMail: michael.ritzki@cut-fw.de / Tel.: +49 2335 6849125

/ Mobil: +49 173 4331983

## Photography

Hallo ihr lieben Menschen! Ich bin **Bella**, studiere hier in Witten Annen im 3. Jahr Eurythmie und fotografiere sehr gerne, am liebsten Eurythmie. Im den letzten zwei Jahren habe ich die Generalproben in der Blote Vogel Schule schon mit meiner Camera begleitet und so wird es auch dieses Jahr sein.

Wenn ihr Bilder von euren Aufführungen beim Forum haben möchtet, schreibt mir gerne noch vor dem Forum eine Mail!

bellaruben16@gmail.com

Instagram: bella.r.photography



## Beleuchtung - Lichtdesign

### Lighting

#### Moritz Meyer, Berlin



1988 in Berlin geboren, war bis 2007 Schüler an der Waldorfschule Kreuzberg. Während der Schulzeit absolvierte er Praktika in den Bereichen Schauspiel und Lichtdesign und arbeitete an Berliner Theatern. Seit dem Ende seines Zivildienstes arbeitet er als freischaffender Beleuchter, geht mit verschiedenen Schauspiel- und Eurythmieensembles auf Tournee, unterstützt Theaterprojekte von Schulen, für Schulen und mit Schülern und wirkt an verschiedenen Berliner Bühnen.

#### Johann-E. Schmiedehausen



Eurythmiestudent in Aesch, Ende viertes Lebensjahrsiebt. Meine Frage richtet sich nach der Frage der Jugend. Wie kann die Welt der Jugend begegnen, dass sie ihre Frage leben kann? Seit Schulzeiten mit der Eurythmiebeleuchtung in Berührung, seit 2019 beim Forum Eurythmie tätig.

#### Tobias Maurer



Nach einem Informatikstudium und kurzer Forschungstätigkeit an der Leuphana Universität Lüneburg, wechselte er in die technische Abteilung einer Online Marketing Agentur in Hamburg. Eine Ausbildung zum Waldorfklassenlehrer mit Fach Musik am Waldorfinstitut Witten/Annen führten ihn wieder an die Universität (Witten/Herdecke), wo er zu Gesundheitsfragen in Bezug auf digitale Medien forscht. Freiberufliche Tätigkeiten in Licht- und Tontechnik für Schauspiel und Eurythmie begleiten ihn seit der Schulzeit, unter anderem in der Rudolf-Steiner-Schule Lüneburg, im Theater Lüneburg und am Institut Witten/Annen.



# KURSE & WORKSHOPS

## Ein Chor für Freude! mit I-Ning Hung



Hast du wieder Lust im Chor zu singen? Dann bist du hier richtig!

In diesem Workshop machen wir Stimmübungen und singen 1-4 stimmige Lieder aus verschiedenen Ländern oder vielleicht aus deiner Schulzeiterinnerung! Ich freue mich auf jede Einzelstimme!

### A choir for joy!

*Would you like to sing in the choir again? Then you've come to the right place!*

*In this workshop, we'll do voice exercises and sing choir pieces with 1-4 voices from different countries or which you may have learned during the school time! I'm looking forward to hearing every single voice!*

**I-Ning** ist Sängerin und Musiklehrerin. Sie hat ihre Ausbildung nach Schule der Stimmenthüllung in Hamburg gemacht. Nach ihrer Weiterbildung in Waldorf Institut Witten Annen wurde sie Musiklehrerin in zwei Waldorfschulen und im Eurythmiefach in Witten. Seit September 2021 studiert sie Eurythmie in Witten Annen.

**I-Ning** is a singer and music teacher. She did her voice training with «The School of Uncovering the Voice» in Hamburg. After studying at the Waldorf Institute in Witten Annen, she started to teach music in two Waldorf schools and in the eurythmy school in Witten. Since September 2021, she has been studying Eurythmy in Witten Annen.

Samstag 10:00 – 11:30 & 14:00 – 15:30

Saturday 10:00 – 11:30 & 14:00 – 15:30

## Leier spielen! mit I-Ning Hung

Wusstest du, dass die moderne Leier für die Eurythmie gebaut wurde? Wer sich für Eurythmie interessiert, sollte daher das Instrument auch kennen! Dieser Workshop bietet dir an, den besonderen Klang der Leier kennenzulernen und die Basis Spieltechniken zu lernen!

### Playing lyre!

Freitag 10:00 – 11:30  
& 14:00 – 15:30

Friday 10:00 – 11:30  
& 14:00 – 15:30

*Did you know that the modern Lyre was built for the eurythmy? Whoever is interested in eurythmy should also get to know the instrument!*

*This workshop offers you the chance to get close to the special sound of the lyre and to learn the basic playing techniques!*

## Paneurythmie mit Agnes Hardorp

Wir üben draussen die ersten Übungen der Paneurythmie, ein spiritueller Tanz von Peter Deunov, der uns mit der Natur verbindet. Peter Deunov (1864-1944) war ein bulgarischer spiritueller Meister, Zeitgenosse Rudolf Steiners, der die Paneurythmie geschaffen hat.



**Agnes Hardorp**,  
Meditationslehrerin,  
Musikerin,  
Eurythmistin.

**Agnes Hardorp**,  
meditation teacher,  
musician, eurythmist.

### Paneurythmy

*We will practice the beginning exercises of paneurythmy outside, a spiritual dance given by Peter Deunov for the purpose of connecting us to nature. Peter Deunov (1864-1944), the creator of paneurythmy, was a Bulgarian initiate, a contemporary of Rudolf Steiner.*

Freitag 10:00-11:30

Friday 10:00-11:30



**Thomas Mayer**,  
Meditationslehrer,  
Bürgerrechtler, Autor

**Thomas Mayer**,  
meditation teacher, civil  
rights activist, author

## Übung zum Erlösen belastender Gefühle und seelischer Blockaden

mit Thomas Mayer

Negative Gefühle treten immer wieder auf und brauchen Annahme und aktive Erlösung. Das üben wir. Die Kurse können auch einzeln besucht werden.

### Exercise for releasing emotional blockages

*Negative feelings occur again and again and need acceptance and active redemption. We will practice this. The workshops can be attended independently of each other.*

Donnerstag 10:00 -11:30 & 14:00 -15:30

Thursday 10:00 -11:30 & 14:00 -15:30

## Anthroposophische Meditation

mit Agnes Hardorp und Thomas Mayer

Wir machen einführende Übungen in die anthroposophische Meditation und tauschen uns jeweils danach darüber aus. Die Kurse können auch einzeln besucht werden.

*We will do introductory exercises in anthroposophic meditation always followed by a sharing of our experiences. The workshops can be attended independently of each other.*

Donnerstag 10:00-11:30 & 14:00-15:30 mit Agnes

Freitag 10:00-11:30 mit Thomas

Thursday 10:00-11:30 & 14:00-15:30 with Agnes

Friday 10:00-11:30 with Thomas

## Buchbinden mit Annie Janes



**Annie Janes**, eine Absolventin der HBK am Waldorf-Institut Witten Annen, arbeitet derzeit als Lehrerin für Holzwerken, Kartonage und Buchbinden an der RSS-Schule in Düsseldorf. Ihr Workshop bietet einen Einblick in die Welt der Buchbindung und verschiedene Methoden, Bücher zu binden, unter Verwendung unterschiedlicher Materialien. Die Teilnehmer erhalten kurze Informationen über die Kunst der Buchbindung sowie praktische Einblicke in Schnitt- und Klebetechniken für Papier. Am Ende des Workshops haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ein kleines handgefertigtes Heft herzustellen.

Donnerstag 10:00 - 11:30 & Samstag 10:00 - 11:30

Thursday 10:00 - 11:30 & Saturday 10:00 - 11:30

## Brasilianische Tänze mit Suzana Murbach, Brasilien Choreographin, Eurythmistin, Tänzerin

Tänzemitafrikanischen und indianisch-süd-amerikanischen Rhythmen und schwungvollen Bewegungen.

All das erlebt ihr in diesem Kurs. Kommt vorbei, bewegt euch zur Musik und bewegt die Musik durch euch!

### Brazilian Dances

*In this course you will get to experience dances with african and native American-latin rhythms and spirited movements. So come along, move yourself to the music and let the music move itself to you!*



Donnerstag 10:00 - 11:30

Thursday 10:00 - 11:30



## Forró mit Heitor Libânio

**Heitor** studierte 5 Jahre Gesellschaftstanz in Brasilien und arbeitet speziell mit einem Stil namens „Forró“. Forró ist ein brasilianischer Gesellschaftstanz, der von der einfachen Gesellschaft in Nordbrasilien geschaffen wurde. Ein Musikstil, der die Essenz der brasilianischen Kultur vermittelt und zu zweit oder alleine getanzt werden kann. Themen, die in Forró erforscht werden: Musikalität, Verbindung, motorische Koordination und Sensibilität, Emotionen...

Heitor sammelte viele Jahre Erfahrung als Forró-Lehrer und gab in mehr als 30 Ländern, Workshops.

*Heitor has studied ballroom dancing in brazil and worked with a dancing stile called „Forró“.*

Donnerstag, Freitag, Samstag  
14:00 - 15:30

Thursday, Friday, Saturday  
14:00 - 15:30

## Was meine ich, wenn ich Anthroposophie sage?

mit Friedemann Uhl

Es gibt viele Möglichkeiten sich dem zu nähern und zu verstehen was Anthroposophie ist. Ja es ist wohl sogar so, dass jeder Mensch dazu einen eigenen Zugang hat. Um dieser Vielfalt gerecht zu werden und das darin liegende Potenzial zu heben, möchten wir in der Arbeitsgruppe uns gegenseitig das eigene Verständnis von und den eigenen Zugangs zu Anthroposophie gegenseitig teilen. Für dieses teilen ist nicht wichtig, dass man die Anthroposophie schon gut kennt, es reicht wenn man Fragen an sie hat.



*Forró is a brasilian dance whitch was brought into being by the citizens of northern brasil. It shows the brasilian culture and you can dance with a partner or alone.*

Donnerstag, Freitag, Samstag  
10:00 - 11:30

Thursday, Friday, Saturday  
10:00 - 11:30

**Friedemann Uhl** (geb. 1977), hat nach der Waldorfschule „Bildhauerei“ und „Philosophie und Kulturreflexion“ studiert. Er befasst sich seit vielen Jahren mit Anthroposophie und im Besonderen mit Steiner Ansatz für eine Erkenntniswissenschaft.

## Wittopia Zukunft der Eurythmie

mit Nora Röntgen und Martin Strautz

Wie sähe eine Welt aus, in der die Eurythmie eine angemessene Rolle im Leben der Menschen und der Gesellschaft einnähme und als ein fester Bestandteil in den Alltag integriert wäre? Was würde sich dadurch verändern? Antworten darauf erfindet ihr in diesem Workshop, in dem wir euch auf eine Gedankenreise 200 Jahre in die Zukunft mitnehmen, in der diese Vision bereits Realität geworden ist. Ihr könnt erleben, wie sich dieses Leben anfühlt und entwickelt davon ausgehend eure eigenen, bunten, euch inspirierenden Zukunftsbilder.



**Nora Röntgen**, 29 Jahre. BA Philosophie, Politik und Ökonomik, Idealistin und Utopistin.

Donnerstag, 10:00 - 11:30

Thursday, 10:00 - 11:30

## Wittopia . Zukunft denken, fühlen und –leben

mit Nora Röntgen und Martin Strautz

In diesem Workshop nehmen wir dich mit auf einen Tagesausflug, 200 Jahre in die Zukunft, auf die Insel Wittopia. Gemeinsam möchten wir mit dir innerhalb einer utopischen Gedankenreise die Grenzen des Möglichen überschreiten und dich dazu ermutigen, deine ganz persönliche Vision einer fantastischen Zukunft zu entwickeln. Wie sähe dein Leben aus, welches du frei nach all deinen Leidenschaften, Fähigkeiten und Wünschen ausrichten und du allein gestalten würdest? Wie fühlte es sich an? Was wäre in dieser Vorstellung anders?

**Martin Strautz**, 59 Jahre. Dichter. Heilpraktiker  
Wirtschaftsberater. Politiker.

Donnerstag, 14:00 - 15:30

Thursday, 14:00 - 15:30



**Laura Sieber**, 33 Jahre. M. Sc.  
Psychologin, tiefenpsycholog.  
Psychotherapeutin in Ausbildung,  
Mitentwicklung des Begleitstudiums  
anthroposophischer Psychologie  
(UniWH)

## **Lebensentwürfe – Methodenlabor mit Laura Sieber und Martin Strautz**

Das Seminar Lebensentwürfe ist eine begleitete, gruppentherapeutische Entwicklungsarbeit, in der die Teilnehmenden ihren eigenen Standort und die Perspektiven näher untersuchen.

Es gibt keine vorgegebene Lösung, aber: Die Perspektiven (neu) zu sehen und eine bewusste Auswahl zu treffen, ist ein guter Teil davon.

Hilfreich ist es für euch dann, wenn ihr eine Neuorientierung braucht, sei es durch den Einzug in ein neues Jahrsecht, durch den Durchzug eines Mondknotens oder durch die Folgen von Corona, Krieg, Flucht oder Inflation.

Das ursprüngliche Seminar geht im Vollformat über ein Wochenende. Im Rahmen des Eurythmie Festival nutzen wir die Gelegenheit, euch Einblicke in die verschiedenen Methoden zu geben.

So könnt ihr die Workshops einzeln besuchen – aber auch alle nacheinander.

### **Die Workshops im Einzelnen:**

- Die Erwartung der Anderen
- Das äußere und das innere Tier
- Visionsreise in die eigene Zukunft
- Märchenstunde: Sehnsucht und Angst

Freitag, 10:00-11:30

Freitag, 14:00-15:30

Samstag, 10:00-11:30

Samstag, 14:00-15:30

## **Heilende Kräfte der Eurythmie in Mensch und Natur mit Dagmar Wullschläger**



**Dagmar Wullschläger**, Eurythmistin,  
Heileurythmistin und in der Gärtnerei am Wittener  
Waldorfinstitut für Präparate, Bienen, Kräuter und  
Lichtwurzeln zuständig.

Punkt/Umkreis, Finsternis/Licht, Sommer/Winter,  
Vergangenheit/Zukunft, Hornmist/Hornkiesel,  
Weinen/Lachen... das sind Gegensätze in Mensch  
und Natur, die wir im Kurs durch die Eurythmie  
bewegen und ihre ausgleichende, heilende Kräfte  
kennenlernen. So ehren wir mit diesem Kursangebot

dreifach: 100Jahre anthroposophische Heilpädagogik (Punkt/Umkreis), 100Jahre  
Demeter Landwirtschaft (Hornmist/Hornkiesel) und 100Jahre Lauteurythmiekurs.

Freitag wird sich der Kurs draussen in der Natur vor allem mit Hornmist und Hornkiesel beschäftigen, dass heißt deren Konsistenz, Zubereitung im Horn und Wirkung, die wir mit der Eurythmie nachspüren.

Donnerstag, Freitag, Samstag von 14:00-14:30

Freitag draussen

Thursday, Friday, Saturday from 14:00-14:30

Friday outside

## Toneurythmie „il corpo canta“, der Körper singt



von der Klassik bis JETZT

mit Gia van den Akker (D/ENG/NL/IT)

Für Eurythmiestudenten und Schüler

Wir gehen auf spielerische Weise, mit Übungen und Beispielen, durch die musikalischen Stilepochen bis in die zeitgenössische Musik. Zeitgenössische Musik ist oft ein Rätsel, voller Überraschungen. Sie berührt uns nicht nur im harmonischen Sinne, ist aber eine tolle Herausforderung!

## Toneurythmy „il corpo canto“, your body is singing

from classic to contemporary music

with Gia van den Akker (D/ENG/NL/IT)

With Gia van den Akker

For eurythmystudents and school students

We will warm-up our instrument and go in playful way through different music epochs with exercises and examples and approach contemporary music. Often contemporary music is a riddle, full of surprises, not always touching us in a harmonious way but it is a great challenge!

Freitag, 14:00 - 15:30

Friday, 14:00 - 15:30

**Gia van den Akker**,  
Master of Arts,  
Choreographin, Dozentin  
an Hogeschool Leiden,  
Künstlerische Leitung  
DeDae, NL.

**Gia van den Akker**,  
Master of Arts,  
Choreographer, Teacher  
in Hogeschool Leiden,  
artistic director of  
DeDae ensembleNL.

## Eurythmiebegleitung

mit Oliver von Klot-Heydenfeldt

Gedacht ist dieser Workshop nicht nur für Eurythmiebegleiter\*innen, sondern genauso für Eurythmielehrer\*innen und -dozent\*innen (z.B. zur Unterrichtsvorbereitung oder wenn Sie auch einmal ohne Pianist\*in eine toneurythmische Übung begleiten wollen), und natürlich für alle, die einfach Interesse haben! Themen des Workshops z.B.:

-Eurythmische Grundübungen auf dem Klavier sinnvoll gestalten (z.B. Tonleitern harmonisieren, Ballen & Spreizen klanglich gestalten, Intervallübungen zweckmäßig spielen, Versmaße und Lemniskaten in ein passendes harmonisches Gefüge einbinden)

-Improvisieren mit einfachen Mitteln und/oder Klangeffekten zur musikalischen Unterstützung von Balladen und Märchen

-Kommunikation zwischen Eurythmiebegleiter\*in und Eurythmist\*in und umgekehrt: was ist hilfreich?

- Fragen zu Werken mit Steiner-Form

- Eure Fragen, Erfahrungen und Anregungen

Wir werden versuchen uns so viel wie möglich im Workshop zu erarbeiten - wo die Schwerpunkte liegen, richtet sich natürlich nach euren Bedürfnissen!

## Eurythmy Accompaniment

*This workshop is not only meant for Eurythmy Accompanists, but as well for Eurythmy Teachers (e.g. for a better preparation of your lessons or for the case of not having a piano player available), and of course for everyone else just having interest!*

*Issues for example:*

- *designing and shaping basic eurythmical exercises in a useful way on the piano (e.g. Harmonizing scales, contraction & expansion and intervals in a suitable sounding, bringing measures and lemniscates in a appropriate harmonic structure)*

- *improvizing with easy methods or sound effects for the musical support of ballads and fairytales*

- *communication between Eurythmy teacher and accompanist and vice versa*

- *questions concerning compositions with forms by Rudolf Steiner*

- *your desires, experiences and suggestions.*

*We will try to work on as much as possible - however the focus will be on what moves you most!*

**Oliver von Klot-Heydenfeldt** is pianist for the graduating eurythmy class and docent for piano and theory of music at the Institut für Waldorf-Pädagogik in Witten for many years.

*For Eurythmy performances he also composed music for many fairy tales, adapted works by Schubert and Mahler for string orchestra, and took part in countless tours in Germany and abroad.*

Donnerstag, 14:00 - 15:30

Thursday, 14:00 - 15:30



### Oliver von Klot-Heydenfeldt

ist seit vielen Jahren Pianist für das Abschlussjahr der Eurythmie-Ausbildung und Dozent für Klavier und Musiktheorie am Institut für Waldorf-Pädagogik in Witten. Für die Eurythmie schrieb er außerdem viele Märchenmusiken, adaptierte u.a. Werke von Schubert und Mahler für Streichorchester und begleitete zahllose Tourneen im In- und Ausland.



## Yoga mit Andrea Anandini

Wir liebe Yoga! Im Stil von Swami Sivananda unterrichten wir seit vielen Jahren integrales Yoga und verbinden in diesem Stil Entspannungsphasen, Atem- und Energietechniken, Asanas und Bewegungsabläufe zu einem ganzheitlichen Übungssystem.

Bitte bringe Deine Yogamatte mit! Wir freuen uns auf Dich!

Donnerstag, Freitag, Samstag  
10:00 - 11:30

Thursday, Friday, Saturday  
10:00 - 11:30

## Atem - Sinne - Licht: Übungen und Meditationen aus der Sprachgestaltung

mit Esther Böttcher

Mut ist das, was uns überall umgibt, die Luft ist Illusion, wir atmen nur scheinbar. Mit Atem- und Spruchmeditationen sowie spielerischen Bewegungen aus der Sprachgestaltung stärken wir unsere Persönlichkeit, unsere Wahrnehmung und unser Wohlbefinden.

Samstag 10:00 - 11:30

Saturday 10:00 - 11:30

Ich bin Therapeutische Sprachgestalterin mit langjähriger Erfahrung, Gründerin der Active Lifeset Akademie sowie von strader:tech, ich freue mich auf Dich.



## Moralische Technologie

mit Jan-Gabriel Niedermeier und Ester Böttcher

Wie kann eine zukunftsfähige, menschliche Technologie aussehen? Wir gehen gemeinsam den Weg der Technologieentwicklung und erforschen die Möglichkeiten einer Technologie, die auf den ätherischen Kräften beruht. Du lernst erste Ansätze moralischer Technologie zum selber ausprobieren kennen.



Ich bin Gründer von strader:tech und der Active Lifeset Akademie, in Weiterbildung zum Kinderarzt sowie Paar- und Sexualtherapeut.

Samstag 14:00 - 15:30

Saturday 14:00 - 15:30

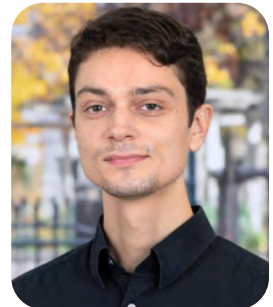
## Von der Form zur Bewegung - eine Annäherung an die bildenden Kräfte im Pflanzenreich

mit Nicolai Schmidt und Aylin Bayboga

Durch Pflanzenbetrachtung und künstlerisches Üben soll versucht werden, die Grundkräfte des Pflanzenwachstums erlebbar werden zu lassen.

### From Form to Movement an Approach to the Creative Forces in the Plant Kingdom

*Through observing plants and practicing art, an attempt will be made to make the fundamental forces of plant growth palpable.*



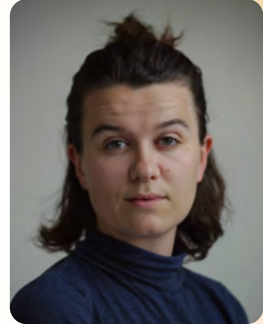
Donnerstag, 10:00 - 11:30

Thursday, 10:00 - 11:30



## Volkstanz - Verbindung durch Bewegung mit Maria Breg

Mein Name ist **Maria Breg**. Ich studiere im zweiten Jahr Eurythmie in Witten Annen und bin Teil des Forumteams. Das Tanzen begleitet mich schon mein ganzes Leben. In der 11. Klasse habe ich meine Jahresarbeit zum Thema "Warum tanzen wir ?" geschrieben. Diese Frage nehme ich seitdem mit. In der Waldorfschule in den Niederlanden habe ich Volkstanz unterrichtet und dort die heilsame Wirkung des Tanzens beobachtet. In meinem Workshop werden wir diese Freude und Verbindung zusammen erleben



## Folk Dance - Connection through Movement

*My name is **Maria Breg**. I'm in my second year of studying Eurythmy in Witten Annen and am part of the Forum team. Dancing has accompanied me throughout my life. In the 11th grade, I wrote my year-long project on the topic "Why do we dance?"*

*I've carried this question with me ever since. While teaching folk dance at a Waldorf school in the Netherlands, I observed the healing effect of dancing on the social within the school.*

*In my workshop, we will experience this joy and connection together.*

Samstag 10:00 - 11:30 & 14:00 - 15:30

Saturday 10:00 - 11:30 & 14:00 - 15:30

## "Des Menschen Kräfte sind zweifach geartet..." mit Barbara Mraz

Liebe **dritten Studienjahre**,

Wie ihr bereits wisst, haben zum zweiten Mal Studierende die Initiative ergriffen um gemeinsam zu bewegen, uns wahrzunehmen und kennenzulernen; unsere gemeinsamen Fragen und Ziele zu spüren.

Wie schön das wohl ist, wenn wir dann alle unseren Abschluss in Dornach zeigen und uns schon kennen?!

Die Frage, wie das Innere wirklich in Sichtbarkeit gebracht werden kann, zog sich durch alle Kurse. Das, was sich zwischen Zentrum und Umkreis bewusst gestaltet, will uns Barbara Mraz lauteurythmisch näher bringen.

Sie will uns durch Grundübungen, Elemente und die künstlerische Anwendung zu dem Erleben unserer Frage führen.

Wir freuen uns auf einander!

## "The forces of the human being are of two kinds..."

Dear **third-year students**,

As you already know, for the second time, students have taken the initiative to move together, to perceive and get to know us; to feel our common questions and goals.

How wonderful it will be when we all show our graduation in Dornach and already know each other?!

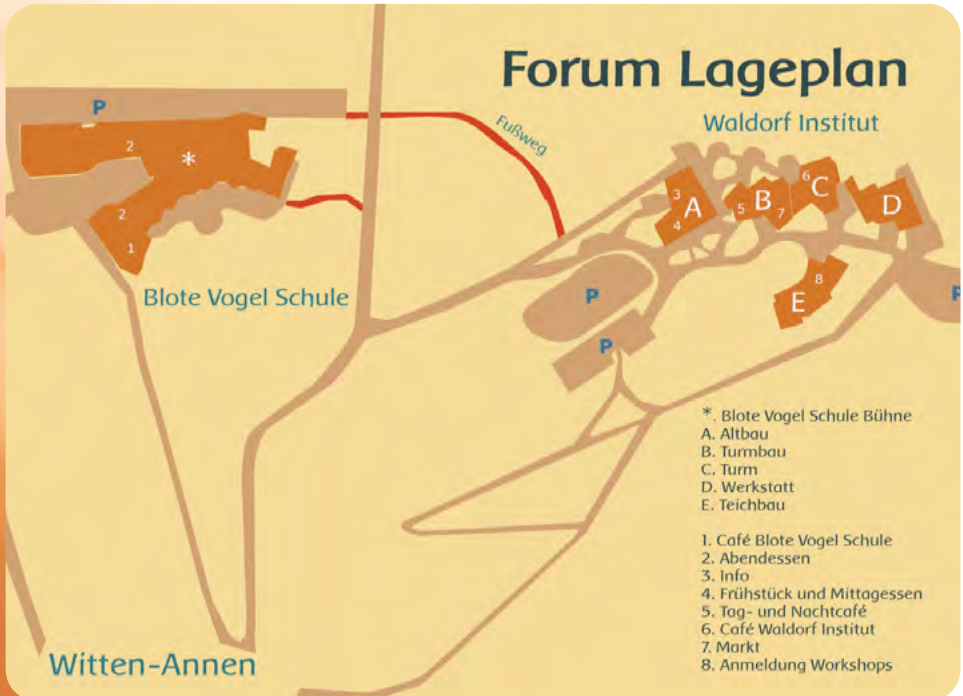
The question of how the inner can truly be brought into visibility ran through all courses. Barbara Mraz wants to bring us closer to loud eurythmy what is consciously formed between center and periphery. She wants to lead us to the experience of our question through basic exercises, elements, and artistic application.

We look forward to each other!

Donnerstag, Freitag und Samstag 14:00 - 15:30, Eurythmieraum 1, Teichbau, für die dritten Studienjahre.

Thursday, Friday and saturday 14:00 - 15:30, Eurythmie room 1, Teichbau, for the third year students.

Kurse



Name	Titel	Zeiten
I-Ning Hung	Chor für Freude	Sa.10:00-11:30 & 14:00-15:30
I-Ning Hung	Leier spielen	Fr.10:00-11:30 & 14:00-15:30
Agnes Hardorp	Paneurythmie	Fr.10:00-11:30
Thomas Meyer	Übungen zum Erlösen seelischer Blockaden	Do.10:00-11:30 & 14:00-15:00
Agnes Hardorp und Thomas Meyer	Anthroposophische Meditation	Do.10:00-11:30 & 14:00-15:30 (Agnes) Fr.10:00-11:30 (Thomas)
Annie	Buchbinden	Do.10:00-11:30 & Sa.10:00-11:30
Suzanna Murbach	Brasilianische Tänze	Do.10:00-11:30
Heitor Libanio	Forro	Do. Fr. & Sa.14:00-15:30
Friedemann Uhl	Was meine ich, wenn ich Anthroposophie sage?	Do. Fr. & Sa.10:00-11:30
Nora Röntgen und Martin Strautz	Wittopia 1: Zukunft der Eurythmie	Do. 10:00-11:30
Nora Röntgen und Martin Strautz	Wittopia 2: Zukunft denken, fühlen und-leben	Do. 14:00-15:30
Laura Siebert und Martin Strautz	Lebensentwürfe	Fr.&Sa.10:00-11:30 & 14:00- 15:30
Dagmar Wullschläger	Heilende Kräfte der Eurythmie in Mensch und Natur	Do. Fr & Sa von 14:00-14:30
Gia Van den Akker	Toneurythmie	Fr 14:00-15:30
Oliver v.Kloth Heydenfeld	Klavierbegleitung	Do 14:00-15:30
Andrea	Yoga	Do. Fr. & Sa.10:00-11:30
Esther Böttcher	Atem, Sinne, Licht Übungen aus der Sprachgestaltung	Sa.10:00-11:30
Esther Böttcher und Jan-Gabriel Niedermeier	Moralische Technologie	Sa.14:00-15:30
Nicolai Schmidt und Aylin Bayboga	Von der Form der Bewegung	Do.10:00-11:30
Maria Breg	Volkstanz	Sa.10:00-11:30 & 14:00-15:30

# AUFFÜHRUNGSPROGRAMM

## MITTWOCH, 8. MAI

18:00 h

### Freie Waldorfschule Werder/Havel

Wir sind die 12. Klasse der Freien Waldorfschule Werder (Havel) und freuen uns dieses Jahr dabei sein zu dürfen. Wir sind eine besonders kleine Klasse von sechs Schüler\*innen. Für die Eurythmie ist das ein Privileg: Wir hatten die Chance neue Stücke zu lernen und individuell an uns zu wachsen. Über das Jahr hinweg haben wir mehrere Einzel- und Gruppenstücke eingeübt, freuen uns einen Einblick daraus zeigen zu dürfen und sind in Vorfreude auf viele neue Eindrücke und Bekanntschaften.



### Freie Waldorfschule Cuxhaven

Unsere Gruppe besteht aus 2 Schülerinnen der 12. Klasse.

Wir hatten Ende Januar unseren Eurythmie Abschluss mit der gesamten 12. Klasse. Dann haben die beiden Schülerinnen eine Pause eingelegt und vor Ostern wieder begonnen zu üben.

**"Memory"** von **Andrew Lloyd Webber**

Eurythmie: Liesbeth Schriever, Elinor Greyer  
Eurythmielehrerin: Anne Ehlers  
Klavier: Svetlana Tempus

### Santiago Ortiz Perez, Witten

#### Traum des Nikodemus

Eurythmie-Text: Santiago Ortiz  
Sprache: Stefanie Wisbar-Simmerling





## Waldorfinstitut Witten 4. Jahr Eurythmie

Liebe Freunde und Freundinnen!

Wir haben gemeinsam hart gearbeitet, um unser Abschlussprogramm für unsere Tournee vorzubereiten. Beim diesjährigen Forum werden wir euch drei Stücke präsentieren, die zu unserem Programm gehören. Wir freuen uns sehr unsere Leidenschaft für die Eurythmie mit euch allen teilen zu dürfen. Trotz der Herausforderungen, denen wir in den letzten Jahren gegenüberstanden, sind wir stolz darauf, wie weit wir gekommen sind. Wir hoffen, dass euch unsere Aufführung inspirieren und berühren wird, und dass wir

gemeinsam die Schönheit und Kraft der Natur feiern können. Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Moment mit euch allen zu teilen und bedanken uns für eure Unterstützung auf diesem Weg.

Mit herzlichen Grüßen,

4. Jahr Eurythmie, Waldorf Institut Witten Annen

Stücke: . **Oliver Messiaen** aus: Quatuor pour la fin du temps 3. **Abîme des oiseaux** mit einem Gedicht von **Olav Hauge: Das Meer**  
. **Wladimir Wyssozki: Lied der Erde**  
. **Leoš Janáček: Im Nebel**

20:00 h

## Freie Waldorfschule Berlin Kreuzberg



17 Zwölfklässler\* innen aus Berlin Kreuzberg zeigen drei Stücke aus ihrem Eurythmie-Abschlussprogramm. Neben einem kraftvollen Werk von Scriabin präsentieren wir ein unveröffentlichtes Werk eines zeitgenössischen ukrainischen Komponisten, sowie ein Solo-Gedicht in spanischer Sprache.

. **Valerii Vorona: Prélude Fis- Moll, Op. 1**  
. **Alexander Scriabin: Etüde Nr. 12 in Dis-Moll**  
. **Atzin Lange Mendoza: Sueño febril/Fiebertraum**

Mitwirkende: Eurythmie: Ranem Al Souki, Lilly Becker, Bruno Dahmen, Aminata Dabo, Noah Diederichsen, Celia Hyams, Marie Kalonji, Greta Kliewer, Myra Kütz, Isa Mauch Saavedra, Bo Mayer, Anita Naka, Esmâ Peter, Yara Scheuerer, Maria Staude, Emilia Wiltschek.

Piano: Shuai Liu

Leitung: Wiebke Fehmi, Svenja Kersken

## Freie Waldorfschule Dachsberg



Wir sind Marie, Melina und Maya, aus der 11. Klasse der freien Waldorfschule Dachsberg. Wir üben an der **Sturmsonate** von **Beethoven** und freuen uns, das Stück bald aufführen zu können. Die Begeisterung für Eurythmie haben wir erst letztes Jahr für uns entdeckt und waren somit motiviert, auch etwas an einem anderen Ort aufzuführen. Unsere Schule bietet ein Alpenpanorama und ein weitläufiges Gelände mit viel Natur. Wir sind gespannt die verschiedenen Aufführungen zu sehen und freuen uns. Viele Grüße.  
M, M und M.

## Vagner Duo Berlin

Wir möchten einen Einblick geben in die Arbeit an unserem neuen Programm „Geflüsterte Worte“: Im Mittelpunkt steht der in schlaflosen Nächten durchkämpfte Leidensweg der ersten Königin von Rumänien. Immer wieder hat sie im Sterben ihrer Liebsten dem Tod begegnen müssen und während sie am Tage in liebender Hingabe zum Menschen ihre königliche Berufung erfüllte, so wurden ihr aus ihrem nächtlichen Ringen die Worte, die unter dem Pseudonym **Carmen Sylva** veröffentlicht sind.

Mit Texten und Musik von **Carmen Sylva**, **Paul Celan**, **Franz Liszt** und **César Franck**

Eurythmie: Sofia Vagner, Anna Vagner  
Sprache: Johanna Grebe  
Violine: Franziska Urton  
Klavier: Aleksandra Listova

## Waldorfinstitut Witten, 1.-3. Jahr Eurythmie

**Orpheus**, eine Spiel. Für die **Eurythmie geschrieben** von **Christian Richter** mit **musikalischen Improvisationen** von **Jianing Xiao** und **Fionn-Elias Moora**, sowie **Musik** von **Ludwig van Beethoven**.

Das 1.-3. Ausbildungsjahr von Witten Annen wird – mit Unterstützung von

Malin Schmitz – ein Spiel zeigen, das von dem göttlichen Orpheus handelt, der seine Gemahlin jenseits der Schwelle sucht, findet und wieder verliert, dessen Gesang jedoch unsterblich ist und noch immer in der Natur erlauscht werden kann.

Wir freuen uns, dieses Mal von der Wittener Ausbildung nicht nur organisatorisch das Forum mitzutragen, sondern auch künstlerisch einen Beitrag zu geben.



Inszenierung: Sivan Karnieli, Assistenz: Felipe Soares  
Sprache: Sibylle Fiolka, Felipe Soares  
Musik: Fionn-Elias Moora, Jianing Xiao, Hiroko Hashizume



Wir, die 9. Klasse der Rudolf Steiner Waldorfschule Düsseldorf, freuen uns dieses Jahr zum ersten Mal am Forum Eurythmie teilnehmen zu dürfen. Wir präsentieren Ihnen ein Stück von **Robert Schumann** namens „**Kinderszenen Op. 15 Nr. 1 Von fremden Ländern und Menschen**“.

Schüler\*innen: Liselotte, Reo, Mika, Bela, Simon, Nora, Levi, Yves, Unai, Alvin, Paul, Valentin, Annie, Philine und Benjamin.

Pianist: Julian

Unsere Eurythmielehrer : Wilson Dos Santos – Betreuer\*Innen Frau Calvin, Frau Janes und Herr Tourlemain.

Mittwoch

21:00 h

Rudolf Steiner  
Schule  
Düsseldorf

## Ariel Projekt, Witten

„Faust auf blumigen Rasen gebettet, ermüdet, unruhig, schlafsuchend. Dämmerung. Geisterkreis schwebend bewegt, anmutige kleine Gestalten.“

Diese Szene aus dem **Beginn des zweiten Teiles des Faust von Johann Wolfgang von Goethe** hat eine lange eurythmische Tradition und wird von uns, einer Gruppe von ehemaligen Studierenden vom Annener Berg, wieder aufgegriffen. Die Musik dazu



stammt aus den **Visions fugitives** von **Sergej Prokofiev**.

Das zweite Stück, das wir zeigen werden, ist die **Ballade No. 1 in D-Moll, op. 10** von **Johannes Brahms**, die sogenannte **Edward-Ballade**.

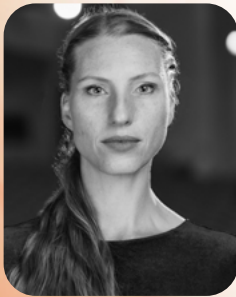
Arnold Pröll hat die Choreographie entwickelt und die Regie geführt.

Eurythmie: Antonia Luckner, Ayshe Gallé, Celina Zöllner, Felipe Soares, Giorgi Baramidze, Gregor Rösler, Isa Hüser, Lukas Ezzedine, Maddalena Boni, Malin Schmitz, Santiago Ortiz Perez, Swenja Reinaerds, Tirza Vondra

Klavier: Hiroko Hashizume, Ute Waltjen

Sprache: Sibylle Fiolka

Mittwoch



## Martje Brandsma Marthy Hecker, Den Haag

Monden Duell 2024

Eine Zusammenarbeit von Martje Brandsma & Marthy Hecker

Die Mondschein Choreografie von Martje kennt viele Fassungen, ursprünglich einstudiert in Zusammenarbeit mit Laura Vink für die Produktion Goudhartsdag im Scheveninger Hafen; verwandelte sich die Choreografie und Figur auf dem Domplatz eines Piemontisches Dorfs, im Diligentia Theater in Den Haag, auf Treppen und Gelände und im Kurzfilm Monden von Philipp Tok.

Als Martje das Stück in 2018 im Forum Festival aufführte war Marthy Hecker inspiriert und fragte, ob er die Choreografie einstudieren dürfe und seither ist sie Teil seines Repertoires. Als Pop-Up beim Eurythmie Festival in Den Haag haben Martje & Marthy Monden zum ersten Mal zusammen getanzt. Sie werden das Werk in Witten als Spiegel-Duett zeigen.





Choreografie von Martje Brandsma und Laura Vink  
Musik von **Ludwig von Beethoven**,  
**Klaviersonate Nr. 14, Opus 27, Nr. 2 <Mondscheinsonate>**



## Eurythmy UK - West Midlands Third Year Students

The West Midlands third year group is offering two short pieces: '**Leaf**' by **Alice Oswald**, an English poet currently living in Devon, England; and **Prelude No. 15, Op.11**, by Russian composer **Aleksandr Scriabin** (1871-1915).

Eurythmists:

Luca Viola, Lyudmyla Vereshchak, Selina Reid  
Pianist: Alan Stott

## Muse Eurythmy Stage Group St. Petersburg

Mittwoch



Anastasia Molina and Stanislav Taylor are graduates of the Swiss eurythmy art school of Eurythmeum CH. Leaders of the Russian eurythmy, creators of their own art programs and participants of Western productions. Took over the tradition of the genre from some of the most respected eurythmy experts from Finland, Argentina, Germany and Switzerland.

At the festival, we will present the second part of our production - the musical and plastic expression of the modern composition written by an American compose **George Crumb**, "**Little suite for Christmas**".

# DONNERSTAG, 9. MAI

16:00 h

Rudolf Steiner Schule  
Hamburg Harburg



Wir, die 12. Klasse der Rudolf Steiner Schule Hamburg Harburg werden das Märchen von **den 7 Raben der Gebrüder Grimm** zeigen, welches wir mit unserer Eurythmielehrerin Frau Marcuse einstudiert haben.

Es grüßt Sie herzlich,  
Die 12. Klasse aus Hamburg

Donnerstag

## Waldorfschule Potsdam

"Wir sind das Oberstufe-Eurythmie Projekt der Waldorfschule Potsdam. Wir haben uns mit Märchen auseinandergesetzt und uns fielen dabei wiederkehrende Muster auf, die wir mit unserem Stück hinterfragen."

*"We are the upper-school eurythmy project at the Waldorf School in Potsdam. We looked at fairy tales and noticed recurring patterns that we question in our piece."*

*The pupils took part in a bilingual Eurythmy project and examined various fairy tales from a deconstructive point-of-view, They then created scenes to express their findings in Eurythmy.*

Musik sind Ausschnitte aus:

**"Kobold" Op. 71 Nr. 3** von **Grieg**, **"Süßer Traum" Op. 39 Nr. 21** von **Tchaikovsky**, **"Toccatina"** von **Kabelewski**, **"Gewitter"** von **Burgmüller** und **"Präludium"** von **Johann Fischer**

Projekt Leiterin und Sprecherin: Dara Cummins



## Freie Waldorfschule Berlin Kleinmachnow

Wir, die 12. Klasse der Waldorfschule Kleinmachnow zeigen einen Ausschnitt aus unserem Eurythmieprogramm, das Anfang Februar aufgeführt wurde. Die griechische Mythe des Ikarus, der ausgestattet mit selbstgebauten Flügeln seines Vaters sich aufschwingt um über das Meer zu fliegen, war die Inspirationsquelle für die Ausarbeitung der einzelnen Stücke. Die menschliche Faszination am Fliegen aber auch das sich Bewegen zwischen Abgrund und Höhenflug waren dabei Themen, die uns beschäftigten.

Unser Programm:

- „**Medley**“ des 1. und 3. Satzes der „**Mondscheinsonate**“ von **Ludwig van Beethoven**
- „**Ouvertüre aus dem fliegenden Klassenzimmer**“ von **Niki Reiser**
- „**Manchmal träume ich vom Fliegen**“ von **Jona Ramdohr**
- „**To the sky**“ von **Dirk Maasen**
- Ein Teil des 3. Satzes der „**Mondscheinsonate**“ von **Ludwig van Beethoven**



17:00 h

Freie Schule Hitzacker

Donnerstag



Wir, die 11. Klasse der Freien Schule Hitzacker, zeigen Ausschnitte aus unserem Eurythmieabschluss „**Die Schneekönigin**“ v. **Hans-Christian Andersen**.

Die Geschichte über die geschwisterliche Liebe, die das Mädchen Gerda dazu

bringt, über Stock und Stein jede Hürde zu überwinden, um den Jungen Kay aus den Fängen der bössartigen Schneekönigin zu entreißen, bietet großen eurythmischen Spielraum. Unterschiedlichste Charaktere, aber auch die Natur in Form von Blumen und Tieren helfen Gerda auf ihrer Suche nach dem Schloss der Schneekönigin.

Das Spiel zwischen Bewegung, Sprache und Musik haucht dem Märchen ein neuer Atem ein und wird zu mitreißender Unterhaltung für uns Spielende und alle Zuschauenden.

Playlist „**Schneekönigin**“

**Philip Glass, Etude No.9** (fragmentarisch)

**Robert Schumann, „Ave“ aus „Carnaval“ op.9**

**Franz Schubert** aus, „Drei Klavierstücke“ D946: No.2

**Felix Mendelssohn- Bartholdy, Lied ohne Worte op.109** für Cello und Klavier

Text nach **Hans-Christian Andersen**

## Eurythmie-Bühnengruppe Berlin

**Das Traumlied des Olaf Åsteson** übertragen von **Rudolf Steiner**, mit Musik von **Jan Stuten**

Ein vorweihnachtliches Eurythmieprogramm der Eurythmie-Bühnengruppe Berlin

Das „**Traumlied des Olaf Åsteson**“ wurde im 19. Jahrhundert in Norwegen als Volksliedgut gesammelt, es dürfte aber frühmittelalterlichen Ursprungs sein. Seine Bilder erinnern an die Apokalypse des Johannes, an Dantes „Comedia Divina“, die „Zauberflöte“, aber auch an Schilderungen von so genannten Nahtodes-Erlebnissen: die strahlende Helligkeit, die Begegnung mit wilden Tieren, das Überschreiten einer Brücke, die qualvollen Leiden verstorbener Seelen: sie beschreiben eine

„Einweihung“, das bewusste Überschreiten der Schwelle zur geistigen Welt. - In der Weihnachtszeit, in den Tagen, da „der Himmel offen steht“ hat Olaf Åsteson jenes Traumerlebnis, das er in so dramatischen und ergreifenden Bildern schildert. Ein Weg, den Rudolf Steiner so beschreibt, dass als erstes die eigenen seelischen Unvollkommenheiten in rückhaltloser Selbsterkenntnis als menschen-unwürdig, als tier-ähnlich erkannt werden müssen, bevor die Schwelle zur übersinnlichen Welt - die Brücke - überschritten werden kann.

Diese außergewöhnliche norwegische Volksdichtung, unterscheidet sich sehr von dem, was man sonst als weihnachtliche Erzählung kennt. Es sind furchterregende aber auch erhebende Erlebnisse die Olaf Åsteson in der Zeit der zwölf heiligen Nächte auf seiner Wanderung durch den Tierkreis hat.

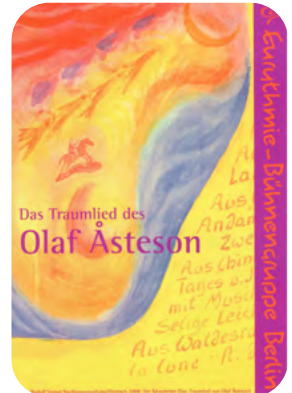
Durch eine Norwegische Dichterin wurde Rudolf Steiner auf das Traumlied aufmerksam gemacht. An Hand einer Wort-zu-Wort-Übersetzung dichtete er das Lied in deutscher Sprache nach, schuf schließlich auch Eurythmieformen dazu, und gab dem Komponisten Jan Stuten Anregungen, damit er in die Zwischenmusiken die Stimmung der verloren gegangenen Teile des Traumliedes hineinkomponieren konnte. Rudolf Steiner lag viel daran, dass dieses Traumlied über Norwegen hinaus bekannt wird, als Zeugnis einer frühchristlichen Einweihung

Die Bedeutung des Werkes, aber auch der Umstand, dass es wegen des relativ großen Aufwandes selten zu sehen ist haben uns dazu bewogen es auch außerhalb Berlins zur Aufführung anzubieten.

Die Mitwirkenden: Eurythmie: Anne Rose Kallinowsky, Monika Höfer, Sanja Kostic, Lisa Metzke, Swinte Janicek Vittorio Reviglio, Alois Winter

Sprache: Volker Frankfurt

Musik: Marcos Vieira Da Sousa



## Freie Waldorfschule am Prenzlauer Berg



Die Schüler und Schülerinnen der 11. Klasse zeigen heute:

**Die bösen Geister** von **Alexander Puschkin**

**Lieder ohne Worte Op. 53, No. 3** von **Felix Mendelssohn-Bartholdy**

**John Maynard** von **Theodor Fontane**

## Rudolf Steiner Schule Helsinki, Finnland



Die Gymnasiast\*innen von Helsinki Rudolf Steiner- Schule haben sich in ihre Aufführung mit dem Thema das Meer beschäftigt. Mit zwei Gedichten („Ihana meri“ und „Kaistale merta“) von Edith Södergran (1885-1923) und mit dem Musikstück „Yö meren rannalla“ (Op.34 No1) von Heino Kaski (1885-1957) wird sich das Meer auf unterschiedlichste Weise angenähert. Im Gedicht „Ihana meri“ wird das Meer als Ausdruck von abendteuflerischer Schöpferkraft dargestellt. Im Gedicht

„Kaistale merta“ widerspiegelt jedoch das weite Meereshorizont die Sehnsucht nach Jenseits. Die romantische „Yö meren rannalla“ von Heino Kaski atmet ruhig und geheimnisvoll die immer fortlaufende Bewegung des Meeres aus. Zum Schluss wird noch eine humoristische Darstellung von Ennio Morricones „The Good, the Bad and the Ugly“ aufgeführt.

Die Aufführende Gruppe, insgesamt 22 Schüler\*innen, besteht aus sowohl finnisch- wie auch schwedischsprachigen Schüler\*innen.

**Ihana meri ( Das wunderbare Meer, freie Übersetzung): Edith Södergran**

**Kaistale merta (Meeresstreifen, freie Übersetzung): Edith Södergran**

**Yö meren rannalla (Nacht am Meeresstrand): Heino Kaski**

**The Good, the Bad and the Ugly: Ennio Morricone**



## Virgi Ojap, Estonia

The real eurythmy spark was ignited in me in 1990 or 1991. Unfortunately, I don't remember exactly, but it happened in 1990 or 1991 in connection with the concert of the Else Kling Ensemble in St. Petersburg, which I was able to visit. Else Kling's autograph on the concert program is still in my home today.

In my youth, I have been engaged in gymnastics and modern dance, also as a choreographer. I have four children and eurythmy studies remained an unfulfilled

dream for a long time. There was an opportunity to engage in eurythmy only in a group of enthusiasts who worked in Estonia under the guidance of Anja Riska for many years. The opportunity for diploma training suddenly came in 2005, when part-time training was started as a joint Estonian-Finnish project, supervised by Anja Riska and Jostein Aarbakke.

Then I worked part-time as a eurythmy teacher for 10 years in a small Waldorf school. In 2017, we participated for the first time in this wonderful Forum with Estonian schoolchildren.

In 2019, we started eurythmy training for the first time in Estonia, which I have now been conducting for 3 years with my co-teacher Karmen Püü.

Finally, I should still add that I am a lawyer by profession, and in addition to all my eurythmy activities, I am constantly working in my personal notary's office, which turned 30 last year.

This last one is very little ethereal, but completely computerized!

## Eurythmeum Stuttgart 1.-4. Jahr Eurythmie

Julius Brunner, Benedikt Messer, Janique Steigner, Sol Choi, Hertsie Basiner, Asuka Harashima, Zoe Heidorn, Youngwoo Koo, Ayleen Reymann, Vanessa Schad, Mia Kim, Ela Hulligen, Agniia Grigorian, Laura Bolleßen, Valerie Hirt, Pauline Huber, Carlotta Köhler, Julika Köller, Lu Lin, Alice Piccinini, Eva Maria Ponath, Maria Rossa, Dokeung Kim, Valentina Freire Verardino, Sofia Khalifa, Naoki Ichimaru, Sophia Weiss, Lavinia Sangiori, Emilia Pop, Nina Wedemeyer, Evangelina Morales Burnus, Eliška Selesiova, Maya Speker, Anna Bezuchova, Delfina



Castillo Hoffmann, Francisco Göbel, Isabella Munoz Pinto, Chan Moon, Kimera Schorndorfer, Adriana Vargas, Nicole Harms, Josefina Blanco, Valentin Brunner, Santiago Barrientos

Klavier: Besso Namchevadze Solo Violine: Hanlin Liang, Ying Yin Violine: Susanne Faerber-Hubschneider Viola: Macin Niziol Violoncello: Shiyu Yu-Holz

Programm:

**Wolfgang Amadeus Mozart Phantasie in c-moll**

**Nelly Sachs aus: Chöre nach der Mitternacht**

**Antonio Vivaldi: Ausschnitte aus den vier Jahreszeiten**

20:00 h

## Eurythmie/Schauspiel HUNTER-TOMPSON-MUSIK

Erzählung von Judith Hermann  
aus dem Erzählband ‚Sommerhaus, später‘

„Der Tag, an dem dann doch noch einmal etwas geschieht, ist der Freitag vor Ostern..“ so beginnt Judith Hermanns Erzählung. In der Zeitspanne zwischen ‚Freitag vor Ostern‘ und der Osternacht gerät die Hauptfigur Hunter Tompson, Bewohner eines heruntergekommenen New Yorker Asyls für alte Menschen, durch eine nicht vorhersehbare Begegnung mit einer jungen Frau in eine plötzliche Unruhe von existenzieller Dimension, die ihn selbst sein Liebstes, ... seine Musik, seinen einzig verbliebenen Lebensstoff wegschenken lässt....

*In der Inszenierung (Kjell-Johan Häggmark) durchdringen und ergänzen sich tänzerische und schauspielerische Darstellung nahtlos, durchzogen von einer Musikkollage der Komponistin Mela Meierhans mit zeitgenössischer und klassischer Musik.*



Drei Frauen, drei Stühle, eine Wand - und ein Mantel, den die Darstellerinnen immer wieder tauschen und sich den Protagonisten abwechselnd überlassen... „Das Verschmelzen der Komponenten wird hier auf ergreifende Weise präsent, aus einer Monotonie entsteht ein melodischer Dialog und stellt die hoffnungsgebende Frage in den Raum: Kann da noch mehr sein als das triste Leben in diesem Loch? Die Entwicklung vom Sich-schon-abgefunden-haben zum Wunsch nach Veränderung begleitet das Stück. Und letztlich kommt es zu einer Veränderung-nur vielschichtiger und anders als erwartet.“

Donnerstag

Eurythmie: Charlotte C. Frisch, Bettina Grube  
Sprache, Schauspiel: Roswitha Meyer-Wahl  
Licht/Tontechnik: Stephan Kraske  
Regie / Choreografie: Kjell-Johan Häggmark  
Kostüme: Katja Nestle  
Musik-Collage: Mela Meierhans

Textbearbeitung Charlotte C. Frisch, Bettina Grube, Roswitha Meyer-Wahl  
Aufführungsrechte beim S. Fischer Verlag Frankfurt am Main

HUNTER-TOMPSON-MUSIK

Ensemble HTM Berlin / Hamburg

Kontakt und weiter Infos zu weiteren Vereinbarungen:

Charlotte C. Frisch <frisch@oh-r42.de> +49(0)1522 199 24 26

21:00 h



## Amauta Lima, Peru

Wir sind Amauta, eine Gruppe von Schülern und ehemaligen Schülern der Waldorfschule Lima. Wir haben dieses Projekt vor etwas mehr als einem Jahr gestartet und im Laufe dieser Monate haben wir uns kennengelernt und sind als Gruppe zusammengewachsen. Wir haben Gedichte von lateinamerikanischen Autoren bearbeitet und uns auf Autoren

unseres Landes, Peru, konzentriert. Auch musikalisch haben wir klassische Stücke und solche aus unserer kulturellen Tradition erkundet.

Es freut uns, Teil des reichen und vielfältigen Erbes der Eurythmie zu sein und auf diese Weise unsere Horizonte zu erweitern.

Somos Amauta, un grupo conformado por alumnos y ex alumnos del Colegio Waldorf Lima. Empezamos este proyecto hace poco más de un año y a lo largo de estos meses hemos ido conociéndonos, e integrándonos más como grupo. Hemos venido trabajando poesías de escritores latinoamericanos y centrándonos en autores de nuestro país, Perú. Como también musicalmente, hemos explorado piezas clásicas y de nuestra tradición cultural.

Nos complace ser parte de la gran riqueza y plasticidad que alberga la Eurythmia y así poder ampliar nuestros horizontes.

### 2. Hodler

**Tiempo del hombre. Atahualpa yupanqui  
Venus. Gustav holtz**

### 2. Otoño. Javier Heraud

**Las vírgenes del sol. Jorge Bravo de Rueda.**

## Barbara Mraz

„Nach Innen geht der geheimnisvolle Weg...“

Wir zeigen einen kleinen Ausschnitt aus unserem Abendprogramm „Wer mit dem inneren Auge zu sehen sucht...“ welches im September 2024 Wiederaufnahme haben wird. Es beschäftigt sich mit dem inneren Raum des Menschen und dem Wesen welches ihm dort begegnen will; es ist in der stillen Zeit der Coronakrise entstanden.

**Novalis - Aus den religiösen Schriften**

**Alfred Schnittke - Lento aus der Klaviersonate**

**Nr. 1**

Eurythmie – Barbara Mraz

Sprache – Volker Frankfurt . Klavier – Shuai Liu

Lichtgestaltung – Peter Jackson, Moritz Meyer

Beleuchtung – Moritz Meyer





## Hoogeschool Leiden, 3. – 4. Jahr Eurythmie



Eurythmiestudenten des vierten Jahrgangs des Studiengangs Eurythmie in Leiden, haben gemeinsam mit den Studenten des dritten Jahrgangs die Abschlussaufführung des vierten Jahrgangs erarbeitet.

In der Aufführung 'Sine Sole Sileo' untersuchen wir, wie wir als Menschen mit der Natur in Beziehung stehen. Wir beginnen in der Nähe von uns selbst, in der Kälte, im Winter. Alleine. Während die Welt im Frühling erwacht, zunächst zart, erwachen wir selbst, um die Freude über das neue Leben um uns herum und das neue

Licht, das wir in uns spüren, zu erleben und auszudrücken.

Der Frühling geht in den Sommer über, in dem die Natur uns mit Wärme und Sonnenlicht nährt. In dem das Feuer der Begeisterung hoch lodert. In dem wir uns auf die Suche machen, wie wir dieser äußeren Wärme einen Platz in uns selbst geben können.

Um die Ernte des Sommers, das warme Licht, unsere innere Sonne, mit in den kalten Winter zu nehmen, sobald die Tage wieder kürzer werden und der Herbst Einzug hält.

Damit es an Weihnachten ein letztes Mal richtig leuchten kann, bevor der Kreislauf wieder beginnt. wir zeigen einen Ausschnitt aus unserem Programm, fangen im Winter an und nehmen euch mit bis in dem Herbst.

Bewegen Sie sich mit uns im Rhythmus der Natur. Sine Sole Sileo; ohne die Sonne bin ich still.

Programm

**Claude Debussy - Des pas sur la neige**

**Ólafur Arnalds - We Contain Multitudes**

**M. Vasalis - voorjaar**

**Sergej Prokofjew - Die Frühlingsfee**

**Ida Gerhardt - Juninacht**

**J. C. Bloem - Najaarsmist**

**Wolfgang Amadeus Mozart - Fantasia No. 3**

Künstlerische Begleitung: Gia van der Akker, Marthy Hecker, Martje Brandsma  
Klavier: Lucie De Saint Vincent . Sprach: Marianne van Asperen

Eurythmie: Kaelin Schouten, Jasmijn Hofstra, Anne van Bergeijk, Nina Kuiper,  
Esperança Bos Eyssen, Aiden van Leeuwen, Darina Lazarova

## Else Klink Ensemble Stuttgart

Das Else-Klink-Ensemble ist ein professionelles, internationales Eurythmie-Ensemble, in dem Dozent:innen der Eurythmieausbildung, Eurythmie - Bühnenkünstler:innen und Bühnenstudent:innen des Eurythmeum gemeinsam an den Grundlagen der Eurythmie arbeiten und mit Blick auf unsere heutige Zeit neue Programme entwickeln und realisieren. Die Eurythmie als Kunst ist unser Anliegen.



„Speak up! Deine Stimme auf der Bühne“

ist das Ergebnis eines Schreibwettbewerbs für Schülerinnen und Schüler. Aus über 30 Einsendungen wurden die Gewinnertexte ausgewählt. Die Frage „Hast du ein Herz?“ aus dem Gedicht der 18jährigen Ghazl Shihada ist dabei zum Leitmotiv unseres Programms geworden. Viele aktuelle Themen klingen an: die Einsamkeit der Jugend, das „alleine sein“, ist genauso gegenwärtig wie das mutige, selbstbestimmte Bewusstsein einer erwachten und wecken wollenden Jugendbewegung.

„Mit zweitem Namen bin ich jene, die es verdient, meinen ersten zu tragen ...“ schreibt Fiona Guttenhöfer. Wo urständet der Mensch? Welchen Sinn hat seine Existenz, wo liegt seine Zukunft? „Speak up!“ gibt dieser Suche einen künstlerischen Ausdruck und öffnet den Raum – um in eben diese Zukunft voranzuschreiten.

Das Else-Klink-Ensemble hat sich intensiv mit den wunderbaren Texten der jungen Menschen auseinandergesetzt und ein Programm entwickelt, in dem Schauspiel und Eurythmie zusammenwachsen.

Mit den Gewinnertexten von **Isabelle Huss, Ghazl Shihada, Romy Wagner, Viktoria von der Heyde, Fiona Guttenhöfer, Hanna Lotta Rall** und **der 1.Cellosonate (1978) von Alfred Schnittke(1934-1998)**

Eurythmie: Valeria Acero (PE), Padma Aradhya (NL), Melissa Breveglieri (BR),  
Ruolin Feng (CHN), Ludger Heidrich (D), Fang Chi Hsieh (TWN),  
Yuma Ito (JP), Minkyung Koo (KOR), Sarah Lindel (D),  
Eiki Maiya (JP), Julia Petaeva (RU), Junia Siebert (D),  
Lena Sontheimer (D), Elisa Styra (D), Milan Tannert (D)  
Klavier: Nune Arakelian (AM). Cello: Shihyu Yu-Holz (TWN)  
Einstudierung: Severin Fraser (UK), Eiki Maiya (JP), Petre Smaranda (RO),  
Lena Sontheimer (D), Milan Tannert(D).

Sehr gerne kommen wir mit Euch/Ihnen ins Gespräch!

FREITAG, 10. MAI



14:00 h im Nachtcafé

### Gutschin-Konzert von Liu Wei

Mr. Liu Ziel erblickte 1994 in Beijing das Licht der Welt. Später dann ab 2013 studierte er an dem Beijing Modern-Music-College Gutschin zu spielen, das ein alt-chinesisches Saiteninstrumente ist; auf diesem Instrument spielte er auch für seine Abschluss-Prüfung. Seitdem ist er Lehrer zum Gutschinspielen, gibt Solo-Konzerte und auch manchmal Konzerte mit einem anderen Gutschin-Spieler zusammen.

Der Klang dieses Instruments ist nicht gemeint für großes Orchester. Es braucht innere Ruhe und erzeugt diese auch im Zuhörer.

14:30 h im Nachtcafé

### Songs of Love and Life

Geoffrey Norris

*This mono-dramatic performance of Sonnets, Soliloquys and poetry is woven together by Songs from Shakespeare's "As you Like It" and "Twelfth Night" in celebration of the wonders and challenges of life.*

*The collage is preceded by a story from Rudyard Kipling's "Just So" stories, "How the Elephant got his Trunk" which wonderfully evokes, through sound and movement, the atmosphere of Africa and its many animals, including the sinister crocodile.*

*Geoff Norris trained in London in both English and German with Maisie Jones and Ulrike Brockman, graduating in 1979. He has toured Eurythmy as speaker/actor worldwide and was co-founder of Ashdown Eurythmy and the Rose Theatre Company and was a core member of Portal Productions, playing Capesius in all four of Rudolf Steiner's Mystery Dramas. He has taught speech and drama in many Eurythmy trainings in the U.K and Holland and was speech consultant and coach for 18 years at Michael Hall Waldorf School. He has worked with Steiner's Speech and Drama Course and the Michael Chekhov technique for over 47 years, and currently teaches, directs, acts, and gives workshops worldwide, live and online, and*



Freitag

*is principal speaker and co -director of the Eurythmy West Midlands young stage group with whom he has performed at the forum many times . Geoff is founder of The Speech and Drama Studio, training students for a Goetheanum recognised speech and drama diploma, and is particularly interested and skilled in training Eurythmists in the art of Steiner Speech.  
[www.speechanddramastudio.com](http://www.speechanddramastudio.com)*

16:00 h

## Compagnie Orval Hamburg



### A S C H E N P U T T E L (Ausschnitt)

R o m a n t i s c h e r  
Märchenzauber für Kinder ab  
6 Jahren und für Erwachsene.  
Seit 2012 ziehen wir mit  
unseren Märchen durch  
die Lande, von Stadt zu  
Stadt, von Waldorfschule  
zu Waldorfschule. Das ist  
eine laaange Zeit. Nach so  
vielen Jahren haben sich zwei  
von fünf Mitgliedern der

Compagnie Orval entschieden, nämlich Roberto (Gitarre) und Thomas (Eurythmie), sesshaft zu werden und ihre Kunst nun an ihrem Wohnort unter die Menschen zu bringen. Erfreulich für die Menschen dort.

Schade für uns und unser Publikum. Zum Glück aber gibt es ja das Forum Eurythmie in Witten! Hier haben wir vor Jahren nicht nur Thomas getroffen, nein, auch Miguel, mit dem wir heute erstmalig vor Publikum auf der Bühne stehen. Genauso wie mit unserem neuen Gitarristen Daniel. Mit ihm haben wir via die Musikhochschule in Hamburg zueinander gefunden, auf Empfehlung eines Freundes.

Seit vergangenem Herbst entwickeln und proben und üben und feilen wir an einem ersten Teil von »Aschenputtel« mit Rob Barendsma als Regisseur und Kostümbildner, mit Unterstützung von Bettina Grube bei der eurythmischen Ausarbeitung und mit Christoph von Zastrow als Autor. Die Premiere des gesamten Märchens liegt noch vor uns und findet am 27. Oktober 2024 um 15 Uhr im Rudolf Steiner Haus Hamburg statt. Ab dann begeben wir uns mit unserem Stück im Gepäck wieder auf die Reise, von Ort zu Ort, von Schule zu Schule, und kommen auf Einladung liebend gerne auch zu Euch.

Dauer: 30 Minuten

Freitag

Mitwirkende:

Eurythmie: Miguel Faria Medeiros de Souza, Danuta Swamy von Zastrow

Schauspiel: Marcus Violette . Musik: Daniel Molina Eyzaguirre

Regie, Kostüme: Rob Barendsma

Text: Brüder Grimm, Christoph von Zastrow

Künstlerische Mitarbeit: Bettina Grube

Musikalische Beratung: Roberto Hurtado Salgado

Die in Hamburg ansässige und gegründete Compagnie Orval mit Mitgliedern derzeit aus Deutschland, England, Kolumbien, Bolivien und Brasilien ist seit bald 14 Jahren auf den unterschiedlichsten Bühnen unterwegs – sei es innerhalb Deutschlands oder in Frankreich, Luxemburg, Marokko, Österreich, der Slowakei, Tschechien, Polen, Holland oder der Schweiz. Die erste Produktion der Compagnie »Der kleine Muck« wurde seit der Premiere 2012 über 200 Mal aufgeführt. 2015 feierte das Ensemble Premiere seines zweiten Stücks »Meluna, die kleine Meerjungfrau« mit über 80 Aufführungen. Mit der französischen Version von »Der kleine Muck« (franz. « Admirable P'tit Mouk ») trat die Compagnie Orval im Sommer 2017 drei Wochen lang auf dem Festival OFF Avignon auf. 2018 feierte die Compagnie Orval die Premiere von »Der gestiefelte Kater« mit rund 60 folgenden Aufführungen.

Buchung von Schul- und Abendaufführungen von »Aschenputtel« ab Nov. 2024:

Danuta Swamy von Zastrow · T: 0176 23110059 · mail@orval.de  
www.orval.de

Freitag

## Escola Waldorf - Steiner El Til.ler Barcelona

CATALAN MODERNISM. The group is formed by six students from the twelveth class ( Aina Àlvaro, Amal Olivares, Arlet Pauné, Júlia Puig, Dídac Quintana, Jasmine Sampson) plus three students from the eleventh class ( Valentina Guichard, Laia Melé, Carlota Roman).

Pianista: Omar Jesus Victores.

Eurythmy teacher: José María Sánchez.



The group has been working on three music peices from the Catalan composer **Henrique Granados**:

- . **Vals poético No 1. Vals Melódico**
- . **Escenas Románticas: 5. Allegretto appassionato**
- . **Escenas Románticas: 6. Epílogo: Andantino spianato**



## Romy Wagner, Bremen

Frühere Waldorfschülerin der Freien Waldorfschule Bremen-Osterholz.

Waldorfschule und Eurythmie sind etwas, das mich nicht so schnell loslässt.

Meine Pläne fürs Reisen sind schon geschmiedet, der Studienweg bereits geplant und durch eine Lücke im Zeitplan hat es sich jetzt ergeben, dass ich dieses Jahr zum 4. Mal wieder am Eurythmie-Festival teilnehmen kann.

Wie auch letztes Jahr werde ich einen von mir selbst geschriebenen Text zeigen: „Der Monarchfalter“.

Dieser Text ist eine Traumreise, die ich eurythmisch und tänzerisch ausgearbeitet habe. Der Text wird mit dem musikalischen Stück: **Van Gogh** von **Virginio Aiello**, on Piano aufgeführt.

**Der Monarchfalter** von **Romy Wagner**

17:00h

## Waldorf Schule Mercurius College Delft, Niederlande

*We are a collective of the ninth class of the Mercurius College, a new Waldorf School in Delft, the Netherlands. Most of us have only two years of eurythmy experience, but we are delighted to be able to join and be a part of the wonderful 'Waldorf Eurythmy Festival' international community. We have been exploring the Eurythmy forms through a trefoil linked to the past,*



*now and future. For „the past“ we worked on a form from Rudolf Steiner, for „the present“ we worked on a form from our teacher and for „the future“ we made our own. In the last piece we really got to create our own forms and gestures. Our German teacher translated a song from a wellknown dutch poet/artist Spinvis, working together with our german teacher, we first made our movements on the Dutch version and then on the German version. In the process of creating this performance together we came across each other in the movement of eurythmy. We slowly feel we can make sense, relate and make it ours. It is called 'Ik speel dat ik leef', which relates to 'playing, searching, exploring' life as a human being and how we live life in the moment.*

Wir sind ein Kollektiv der neunten Klasse des Mercurius College, einer frisch gegründeten Waldorfschule in Delft, in den Niederlanden. Die meisten von uns

haben erst zwei Jahre Erfahrung in der Eurythmie, aber wir freuen uns, Teil der wunderbaren internationalen Gemeinschaft des „Waldorf Eurythmie Festivals“ sein zu können. Wir haben die Formen der Eurythmie durch ein Kleeblatt erforscht, das mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft verbunden ist. Für „die Vergangenheit“ haben wir an einer Form von Rudolf Steiner gearbeitet, für „das Jetzt“ haben wir an einer Form unseres Lehrers gearbeitet und für „die Zukunft“ haben wir unsere eigene gemacht. Im letzten Stück konnten wir wirklich unsere eigenen Formen und Gesten kreieren. Unser Deutschlehrer übersetzte ein Lied des bekannten niederländischen Dichters/Künstlers Spinvis. In Zusammenarbeit mit unserem Deutschlehrer machten wir unsere Bewegungen zunächst auf der niederländischen Version und dann auf der deutschen Version. Im Prozess der gemeinsamen Gestaltung dieser Aufführung begegneten wir uns in der Bewegung der Eurythmie. Langsam haben wir das Gefühl, dass wir es verstehen, in Beziehung setzen und es uns zu eigen machen können. Es heißt "Spiel dass ich leb" und bezieht sich auf das „Spielen, Suchen, Erkunden“ des Lebens als Mensch und darauf, wie wir das Leben im Augenblick leben.

Wir sind stolz, das Mercurius College hier in Witten mit unserem Programm präsentieren zu können:

**Rudolf Steiner Ecce Homo**  
**Robert Cacciapaglia, „Oceano“**  
**Spinvis, Spiel dass ich leb**

Schüler: Bo van der Made, Maria van de Waal, Verena Stam,  
 Jan van Gool, Linde van Gool, Dottir Ridders, Jasmijn Baan, Doris Weel,  
 Linde Boender, Sierra Holscher, Anouk Montinarie  
 Deutschlehrer Sänger und Gitarrist: Martin Meyer  
 Pianist: Wir brauchen einen lokalen Pianisten, ein Pianist aus Witten?  
 Eurythmielehrer und Sprechlehrer: York-Ting Chen

**Aregnasan Waldorfschool Eriwan  
 Armenien**



Die 11. Klasse der Aregnasan Bildungsstätte, Waldorfschule Yerevan, Armenien, hat beschlossen in diesem Jahr den Prolog des Poems **“Anusch”** von **Hovhannes Tumanyan** aufzuführen. Es handelt sich um die Naturgeister, die in der Nacht vor Christi Himmelfahrt sich versammeln, um das böse Geschick der jungen Anusch und ihres Liebings zu beklagen. Obwohl Anusch für sie gebetet und Blumen und Wasser geopfert hat, können sie weder sie noch ihren Liebbling Saro retten. Das Gedicht wird von zwei Musikstücken der armenischen Komponisten **Aram Khachaturyan** und **Arno Babajanyan** umrahmt.

## Schule für Eurythmische Art und Kunst Berlin, 4. Jahr

Die Diplomstudentinnen der Schule für Eurythmische Art und Kunst Berlin zeigen verschiedene Stücke aus Ihrem Tourneeprogramm.

<b>Sofia Gubaidulina</b>	<b>The trumpeter in the forest</b>
<b>Berthold Brecht</b>	<b>Moderne Legende</b>
<b>Bela Bartok</b>	<b>Nänie</b>
<b>Frederic Chopin</b>	<b>Prelude in As-Dur</b>



## Eurythmieausbildung Rosa Michaelis Prag/Brünn, CZ



Studenten des vierten Studienjahres

Sieben Studenten der fünfjährigen Teilzeiteurythmieausbildung Rosa Michaelis aus Tschechien befinden sich in der ersten Hälfte des vierten Ausbildungsjahres. Alle sieben sind tätige Waldorflehrer an verschiedenen Waldorfschulen im Land. Heute werden sie das Stück *Passepied* von Claude Debussy zeigen.

### C. Debussy: IV *Passpied (Suite Bergamasque)* L 75

Musikbegleitung: Veronika Čechová (Klavier)  
 Eurythmie: Pavlína Bauer, Hana Hradilová, Emma Lichtenbergová,  
 Jakub Ondrejo, Debora Štréblová, Petra Zajičková,  
 Anna Bártová (nicht anwesend)



## Art-EI Ensemble, Moskau



We are a group of amateurs and professional eurythmists from Moscow.

We love eurythmical art and support each other on the way of developing in eurythmy.

We are happy to present at the Forum a part of our performance „Prophetic Byline“.

„Prophetic Byline“ is a Russian folk legend about the eternal struggle between the light and the dark forces, about inner values of people and their meaning for the future of the world.

Stück: "**Prophetic Byline**"

18:00 h

## Alanus Hochschule Mannheim

*„In jeder flüchtigen Erscheinung sehe ich Welten,  
voll vom Wechselspiel der Regenbogenfarben...“  
(Konstantin Balmont)*

Im Alltag kommt es immer wieder zu flüchtigen Begegnungen, die individuell und einzigartig sind. Mit diesem Gedanken und obigem Zitat haben wir uns mit Prokofjews Visions fugitives op.22, in welchen er sich auf das Gedicht von Konstantin Balmont bezieht, beschäftigt.

Unser Programm ist wie ein kurzer Tanz der Seelen, ein unerwartetes Zusammentreffen zweier Fremder in einem endlosen Strom von Menschen. Doch bevor sich ihre Wege kreuzen konnten, verschwanden sie wieder in der Menge, jeder in seine eigene Welt zurückkehrend...

Aus: **Visions fugitives op.22 von Sergej Prokofjew**

**Nr. 8 Commodo**

**Nr. 9 Allegretto tranquillo**

**Nr.15 Inquieto**

Eurythmie: Daria Köbel, Larissa Neubert, Paulin Schlageter, Nikita Sevo, Anna Maria Valentin, Sarah Wellhausen

Regie: Nina Engelhard

Musik: Juhee Choi



Freitag



## Freie Waldorfschule Dresden

Die Schüler\*innen der zehnten Klasse wählten für ihre künstlerische Arbeit, aus einer Vielzahl an Werken, das Scherzo – Allegro vivace con delicatezza. Op posth; III, D.960 von Franz Schubert.

In zwei getrennten Gruppen erarbeiteten sich die Schüler\*innen dieses Werk, entwickelten selbstständig die gesamten Choreografien, welche sie

anschließend mit bereits gelernten toneurythmischen Grundelementen gestalteten. Nun galt es nur noch beide Gruppen in einem spannenden Sozialprozess zu einem hoffentlich gelungenen Werk zu vereinen.

In der Lauteurythmie beschäftigten wir uns mit dem Thema „Mensch und Welt“ und die Klasse entschied sich für das Werk „Es gibt dich“ von Hilde Domin. Besonders heutzutage „WIRKLICH“ von anderen gesehen zu werden, ist ein sehr aktuelles Thema. „Es gibt dich, weil Augen dich wollen, dich ansehen und sagen, dass es dich gibt.“ In unserer mehr und mehr anonymen Welt ist dieser letzte Absatz aus dem Gedicht von Hilde Domin das Wichtigste was besonders Jugendliche in ihrem Erwachsenwerden brauchen; Gesehen zu werden!!!

**Franz Schubert** (31. 01.1797 - 19. 11. 1828)

**Scherzo – Allegro vivace con delicatezza. Op posth; III, D.960**

**Hilde Domin** (27.07. 1909 22.02. 2006)

**"Es gibt dich"**

Klavier: Larissa Naumovich

Eurythmie: Schüler\*innen Klasse 10B

Eurythmische Unterstützung: Andreas Kern

## Bühnenfortbildung am Goetheanum

"Wir sind die EurythmistInnen der Bühnennfortbildung am Goetheanum in Cooperation mit dem Eurythmeum CH. Gerne stellen wir uns einmal kurz vor: Unser Ensemble besteht aus zwölf KünstlerInnen mit internationaler Herkunft. Neun EurythmistInnen, zwei Musiker und ein Sprecher, aus Brasilien, Chile, Estland, Deutschland, Georgien, Italien, Peru, Russland und Serbien. Wir sind sehr motiviert uns weiter zu entwickeln, zu lernen, die Bühnenkunst auf ein hohes Niveau zu bringen und einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Die Bühnenfortbildung hat im Oktober 2023 begonnen und wird nach der Premiere des noch zu entstehenden Abendprogrammes am 21. September 2024 und darauf folgender Tournee



enden. Bis jetzt haben wir an verschiedenen Projekten/Themen gearbeitet und Aufführungen gestaltet. Wir arbeiten gerade an unserem Abendprogramm und freuen uns sehr, einen Teil davon im Forum zeigen zu können.“

Luis Costa, Guilherme Donegá, Nino Dzidziguri, Darina Evgrafova, Lotta Lagle, Andrea Meneses, Jaqueline Rodriguez, Raissa Sarmento, Anna Thei.

20:00 h

## Novalis Eurythmie Ensemble Stuttgart

### rühr an die Welt

Unser neues Programm **„rühr an die Welt“** begleitet eine Dichterin (eine erfundene Figur, gespielt von unserer Sprecherin) in ihrem Schaffensprozess um ein neues Gedicht. Diese Rahmenhandlung führt durch das Programm und verbindet die einzelnen Szenen zu einem sinnvollen Ganzen. Wir sehen die Dichterin am Schreibtisch sitzen, und die verschiedenen eurythmischen Szenen lassen das



Publikum wie hineinblicken in ihre Imaginationen als bewegte Bilder, aus denen sie Inspiration schöpft für immer wieder neue Zeilen ihres entstehenden Gedichts - am Ende wird dann das ganze „Gedicht gegen die Angst“ erlebbar, hörbar und sichtbar, wie es in seiner fertigen Form erscheint: ... prüfe dein Herz geh übers Feld ruhe dich aus rühr an die Welt Ernstes und Heiteres, Klavier und Cello, Klassisches und Unerwartetes - alles wird durch die Rahmenhandlung in einem gemeinsamen Kontext zu einem vielfältigen und runden Erlebnis. Verschiedene Musikwerke aus unterschiedlichen Zeitepochen wollen wir durch eurythmisch differenziert ausgearbeitete Bewegungsansätze erfahrbar machen und ohne zu viele Worte die wenigen ausgewählten Gedichte einprägsam und nahbar gestalten.

**„Caritas abundat“ und „Die Seele“ (Hildegard von Bingen)**

**Cello Sonate Nr 6, 2. Satz, Allegro (Antonio Vivaldi)**

**„Engel“ (Sarah Kirsch)**

**Klaviersonate Nr 2, b-moll, 1. Satz (Frédéric Chopin)**

**Little Red Riding Hood and the Wolf (Roald Dahl)**

**Alla Turca Jazz (Fazil Say)**

**Op 47 No 3 (Lera Auerbach)**

**„Anders“ (Ilma Rakusa)**

**Passaglia in g-moll, Ausschnitt (H.I.F. von Biber)**

**„Gedicht gegen die Angst“ (Ilma Rakusa)**

Wir zeigen Einblicke ins Programm. Änderungen vorbehalten.

Eurythmie: Benedikt Bosch, Victoria Cid, Milon Müller Katharina Okamura, Anna Radin. Sprache: Ulrike Wälde. Musik: Elisabeth Grünert, Barbara Noeldeke

Mehr über uns: [www.novalis-eurythmie-ensemble.com](http://www.novalis-eurythmie-ensemble.com)

Aufführungsanfragen an: [info@novalis-erythmie-ensemble.com](mailto:info@novalis-erythmie-ensemble.com) Kontakt: Anna Radin (+49 157 8768 9572) und Katharina Okamura (+49 151 2634 2030)

## Alanus Hochschule Alfter

Gerne wollen wir euch einen kleinen Ausschnitt aus unserem Abschlussprogramm zeigen. Im Fokus unserer Arbeit stand das Thema Begegnung. Wir untersuchten wie



verschiedenste Zusammentreffen entstehen und Bedeutung gewinnen können. Wir möchten in unseren Stücken die Vielfältigkeit der Begegnungen erkunden: Von Mensch zu Mensch, von Mensch zur Welt, die Begegnung mit Leid, sowie mit dem Humor oder der großen Begegnung von Leben und Tod. Insgesamt möchten wir durch unsere Arbeit einen Dialog über die verschiedensten Arten von Begegnungen anregen und aufzeigen, wie sie das Leben bereichern und vertiefen können.

Programm:

**Suite Bergamasque, Prelude, Claude Debussy**

**Der Wanderer, Johannes Bobrowski**

**Wer von der Erde kommt, Nelly Sachs**

**Trauermarsch Opus 2, Vítězslava Kaprálová**

Pianist: Igor Grach . Sprecherin: Ursula Braun

## Gia Van den Akker, Den Haag

### Canto e credo

How to care for and communicate the essence of being human in this time of challenge? Wolfgang Held (Dornach) who wrote about this question inspired me and gave recognition in his proposal: through telling stories, dancing and gardening...

For us now: through dancing a song and a prayer.

**Canto primo, suite nr. 1, Benjamin Britten**

**Credo from Broze aarde, Antjie Krog**

Eurythmy Gia van den Akker . Cello Annie Tangberg . Speech Marianne van Asperen



## Beijing Ensemble



Unsere Gruppe von Eurythmisten arbeitet nun seit 9 Jahren zusammen, erst als Studierende, dann als Unterrichtende. Wir sind verbunden mit dem Lehrer-Seminar "Da di college" und der Waldorfschule "Gusheng", beide in einem Vorort von Beijing .

Wir haben kleine künstlerische Projekte zusammen erarbeitet und aufgeführt fuer die umliegenden drei Waldorfschulen.

Besonders haben wir uns forschend mit den Besonderheiten der chinesischen Sprache beschäftigt, die z. B. 6 Zischlaute mehr hat als im Deutschen zu finden sind .

Im Weiteren wollten wir die Musik und den Klang des Saiten Instrumentes "Gutchin" verstehen lernen.

Alle von dieser Gruppe (mit 2 Ausnahmen) waren noch nie in Europa und sind freudig auf diese Begegnung gespannt!

i. A. Ruth Barkhoff- Keil

- . Musikstück für Gutchin
- . Kurzer Text aus dem chinesischen National-Epos "**Dark legend**"
- . **Gymnopedie Eric Satie**
- . Modernes chinesisches Liebesgedicht
- . **Composition** von **J. Debussy**
- . Liebesgedicht von **J. W. Goethe**
- . **Fasching s Schwank, Robert Schumann**

## Waldorflyzeum, Prag

Die elfte Klasse aus dem Prager Waldorflyzeum kommt in diesem Jahr mit einem tschechischen Programm zum Forum. Der erste Text mit dem Titel „Z lavic do lavic“ („Aus und in die Schulbänke“) hat unsere Mitschülerin Maruška geschrieben. Er schildert verschiedene Erlebnisse und Situationen auf den Reisen, die einem in den Sommerferien – auf die wir uns alle freuen – geschehen können. Die Welt zu erforschen ist so toll! ...um dadurch auch sich selbst zu finden und besser kennenzulernen. Das zweite Gedicht „Apostrofa“ stammt von dem Dichter Jaroslav Vrchlický (1853 – 1912). In diesem ernsten Text geht es um die zarte Suche eines Menschen nach der Liebe, begleitet von Unsicherheit und Leiden. Es ist schwer, dabei nicht aufzugeben. Und unsere Ideale nicht aus den



Augen zu verlieren. Vor dem Tor der großen Weltliebe zu stehen macht uns klein, aber es ist doch der Mühe wert, an dieses Tor mit dem zitternden Herz zu klopfen. Unseren Beitrag wollen wir mit dem Stück von dem Komponisten Antonín

Dvořák (1841 – 1904) Rondo g-moll für Klavier und Violoncello abschließen, in welchem wir eine frische und freudige slawische Stimmung erleben.

**Marie Gajdová (\*2007) – Z lavic do lavic**

**Jaroslav Vrchlický (1853 – 1912) – Apostrofa**

**Antonín Dvořák (1841 – 1904) – Rondo g-moll für Klavier und Violoncello, Op. 94, B171**

Musikbegleitung: Veronika Čechová (Klavier), Filip Halečka (Violoncello)

Sprache: Vojtěch Landa, Barbora Perglová, 11.Kl.

Künstlerische Leitung:

Anastázie Pešková (Lauteurythmie), Barbora Forbaková (Toneurythmie)

**21:00 h**

## **Bettina Grube und Roswitha Meyer-Wahl, Hamburg**

Als freie Projekt-Künstler arbeiten wir sehr viele Jahre zusammen. 2012 und 2017 sind wir mit HADDEKAR schon beim Forum aufgetreten. Es ist ein Dauerbrenner geworden... auch bei Youtube. Dank der Filmaufnahme von Michael Ritzki.

### **HADDEKAR**

Silbenphantasie von **Rob Barendsma** mit **SCHERZO aus der Sonate in A-Dur von Franz Schubert Deutsch- Verz. 959**

Bettina Grube (Eurythmie), Roswitha Meyer-Wahl (Sprache),  
Oliver von Klot-Heydenfeldt (Piano), Rob Barendsma (Regie),  
Matthias Winter (Maske)



## Alanus-Bühne, Alfter

Die Alanus-Bühne präsentiert in diesem Jahr zwei Werke der tschechischen Komponistin Vítězslava Kaprálová 1915-1940, die zu Beginn des Zweiten Weltkrieges im Alter von 25 Jahren sehr



jung verstarb. Und ein Gedicht von der tschechischen Lyriker Josef Capek, dass er im Konzentrationslager Sachsenhausen schrieb.

Kaprálová komponierte bereits im Alter von 15 Jahren und dirigierte mit 18 Jahren das BBC-Orchestra.

Eines der Stücke, die wir präsentieren, ist für Violine, Klavier und Sprechstimme komponiert. Dieses Melodram ist ein sehr schönes und tiefgründiges Werk, das auf einem Gedicht des tschechischen Dichters Vítězslav Nezval basiert, einer Ode an Karel Čapek, den Bruder von Josef Čapek, für seine Bemühungen um eine demokratische Gesellschaft.

. **Vítězslava Kaprálová, April Preludes Opus 13. No. 2 Andante**

. **Josef Čapek, Lied**

. **Vítězslava Kaprálová, Melodram für Geige und Klavier, für Karel Čapek.**

Eurythmie: Katrin Kellenbenz, Dong-Won Lim, Hayeon Lim, Tobias Schiöberg,  
Laurens Hoschützky, Youyoung Hwang, Imke Siebelts,  
Ulrike Langescheid, Bart Kool

Klavier: Andreas Merziger . Geige: Vera Merziger

## Goetheanum-Eurythmie-Ensemble, Dornach

Das Ensemble ist weltweit das älteste und eines der wenigen professionellen festen Großensembles für Eurythmie. Es wird von einem vierköpfigen Leitungskollegium geführt. Sie bilden mit sechs weiteren Eurythmistinnen und Eurythmisten das Goetheanum-Eurythmie-Ensemble. Die Arbeit umfasst unterschiedliche Programm-Formate für große internationale Tagungen, themenbezogene Ein- und Ausklänge sowie Kinderprogramme am Goetheanum und auf Gastspielreisen.



Programm:  
Das Programm «An die Erde» ist eine Komposition von Dichtungen und Musiken, die den Zusammenklang von Mensch und Erde und unsere Verantwortung für eine Weiterentwicklung der Erde als ein kosmisches Wesen beleuchten.

Es werden Ausschnitte aus diesem Programm gezeigt mit Werken unter anderem von **Lera Auerbach, Maurice Ravel, Ernest Bloch, David Wagoner** und **Rose Ausländer**.

Mitwirkende:

Eurythmie: Marianne Dill, Ioana Farcasanu, Stefan Hasler, Shengtzi Lee, Tanja Masukowitz, Christine Prestifilippo, Nicolas Prestifilippo, Rafael Sastre, Silke Sponheuer

Einstudierung: Stefan Hasler, Tanja Masukowitz, Silke Sponheuer

Musik: Hartwig Joerges, Klavier. Giovanni Barbato, Geige.  
Josep-Oriol Miro Cogul, Cello

Sprache: Urs von Glenck . Lichtdesign: Klaus Suppan

Freitag

### Freier Solo-Abend am Waldorf Institut

Am Freitagabend wird es nach den Aufführungen für jede/jeden die Möglichkeit geben, ein Solo oder Duo zu zeigen. Dafür muss nur ein Sprecher oder Musiker mitgebracht werden, die Reihenfolge wird sich dann spontan vor Ort ergeben. Am Freitag, um **23:00 Uhr**  
Im Altbausaal am Waldorf Institut  
Ansprechperson: Maddalena Boni

### *Free solo evening at the Waldorf Institute*

*On Friday evening, after the performances, everyone will have the opportunity to show a solo or a duo. All you have to do is bring a speaker or a musician with you, and the order will be decided spontaneously on site.*

*On Friday at 11:00 p.m.*

*In the Altbausaal at the Waldorf Institute*

*Contact person: Maddalena Boni*



## SAMSTAG, 11. MAI

16:00 h

### DeDae: Dutch Eurythmy Dance Ensemble, The Netherlands

DeDae is a young eurythmy dance ensemble consisting of 5 eurythmy dancers. Gia van den Akker is the artistic leader of the group.

#### Erik of het klein insectenboek

Above Erik's bed hangs the painting "Wollewei. Erik longs fervently to be able to live in the painting one day. And then one night it happens. Suddenly, Erik becomes very small and finds himself in the painting. He has become as small as a fly and moves through huge plants with giant stems and leaves. Everywhere he goes, he meets the insects. He dances tango with the posh wasps, makes music with the bumblebees, sleeps in the snail's hotel and meets the caterpillar. Will Erik manage to get the caterpillar to sprout? And if he gets homesick to get back home?

In this eurythmy performance, you will learn about the insects and their world in which they (must) live. This world is not that different from ours with its classes and racial differences, relationships, friendships and transformations. This insect knowledge is also human knowledge.



Samstag

DeDae-eurythmists:

Marthy Hecker, Marie-Pierre Muringeux, Juliette Reijnen,  
Tanja Rudenko, Susanne Visbeen.

Musicians and speech: Henk Janson, Annelore Neele, Daan van der Sande  
Choreography and costumes: Rob Barendsma

Decor: Marie-Pierre Muringeux

Photo: De Schaapjesfabriek

Project manager: Marthy Hecker

Artistic leader: Gia van den Akker

## Rudolf Steiner Schule Hamburg Bergstedt

Mathias Stavenhagen, Maja Hausmann, Ruben Marzahn, Anna Weiberlenn, Lourdes Wolf, Joni Diez, Emma Weichert, Emmy Werde, Tom Jarsetz, Lilith Mende, Michael von Laue, Sophia Saniert, Johannes Lochender, Noaé Draenen-Glismann, Caspar Wolk, Nele Seyfried, Lara Keminer, Aurel Schenke, Oskar Falke, Io Göhring, Laurin Schreyer und nicht auf dem Bild: Carlotta Mühlendyck, Leven Hennig, Niklas Spilok.



Wir, 24 Schülerinnen und Schüler der 13. Klasse aus dem Norden Hamburgs (Rudolf Steiner Schule Hamburg-Bergstedt) kommen mitten aus den Abschlussprüfungen des Abiturs... auch im Fach Eurythmie! Sowohl durch unsere Reise wie auch durch die Künstler der Werke, die wir zum Eurythmie-Forum mitbringen, verbinden wir Hamburg und den Ruhrpott:

**G-Moll Rhapsodie von J. Brahms (Hamburg)**  
**Poetry-Slam Text Das Präfix „ge“ von Sebastian 23 (Bochum)**

Piano: Sebastian Hubert  
Einstudierung: Tille Barkhoff

Samstag

17:00 h

## Eurythmietheater Der blaue Vogel, Bautzen



Das **Eurythmietheater 'Der blaue Vogel'** ist in der Nähe von Bautzen beheimatet.

Unser Zuhause ist das Hof-Theater 'Der blaue Vogel', wo regelmäßig Aufführungen auch sehr bekannter Bühnen aus ganz Europa gezeigt werden.

Wir sind eine Laienbühne, die klassische Eurythmie in romantischem Stil versucht. Unsere Eurythmiegruppe hat eine Altersspanne von 6 bis 66 Jahre und von 80cm bis 198cm ist die Größe der Zwerge.

**Kateryna Korobova**/Berlin hat für uns Musik komponiert, die sie selber spielen wird. Jörg Schröder war verantwortlich für die Regie und Ausstattung.

Unser Kontakt ist auf unserer Webseite [www.derblauevogel.eu](http://www.derblauevogel.eu) zu finden.

## Rudolf Steiner Schule Witten



Wir sind eine kleine Gruppe von sieben Mädchen aus der neunten Klasse der Rudolf Steiner Schule Witten, die sich seit zweieinhalb Jahren außerhalb vom Stundenplan zusammen

eurythmisch bewegen. In diesem Jahr war die Zeit sehr knapp und wir sind am Mittwoch erst aus dem Landwirtschaftspraktikum zurückgekommen. Wir freuen uns, Ihnen Auszüge aus **Vivaldis Sommer** zu zeigen.

## Estonia Eurythmy Initiative

Our training is part-time training, lasting a total of 5.5 years: 2021-2026. We are currently at the beginning of our fourth year with total of 8 students. The main goal of the training is to train eurythmy teachers for Waldorf schools and kindergartens. This is the first and only eurythmy initiative in Estonia.



Our training mentor school is Eurythmy West Midlands from Great Britain and the mentor teacher is Rita Kort.

Earlier we have participated this great festival in 2022.

In our country, there are usually no eurythmy shows and artistic performances outside of our own training, so for us participating in the Forum is a special pleasure and a unique opportunity to meet such a rich palette from the world of eurythmy.

We present the **Šamuil Marshak's** fairy tale "**12 months**". We started working on the fairy tale when there were 12 students in total. Today we have to ask the teachers themselves and some other good fairies related to eurythmy to play supporting roles for the performance.

We live in a time when the dreams of the lazy stepsister have come true: we can eat strawberries in November and bananas in December. Nature around us is dying and groaning. We hope that our fairy tale will help to wake up from a comfortable sleep and remind us how far we have come in our development and what is the cost. What will 12 months tell us tomorrow?

Name of the performing group:

Anne Nelke, Kristi Mänd, Aleksandra Brunere, Nikola Kavala, Arvi Reitalu, Triinu-Liis Sepp, Liis Merenäkk, Riina Velmet, Ivi Gauk, Ingrid Liivand.

Teachers: Karmen Püü ja Virgi Ojap. Speech designer: Külli Volmer

Musical designer and music performer: Helle Suurlaht.

18:00 h

**Giordano Bruno Waldorf School  
Santiago de Chile**

*Our group is made up of 14 young people between 17 and 18 year old, we are all part of the 12th class of the Giordano Bruno School located in Santiago de Chile. We are a diverse and fun group, with diverse interests and also different ways of seeing the world, despite that, we are very united, and we like to do things together and that is why we are now committed to the challenge of doing this artistic project, in order to participate in this Forum of Eurythmy in Witten.*

*As a group we are a bit messy and we really enjoy talking. When it comes to working we do it as long as we have a clear objective, sometimes we weaken, but at the end we always decide and commit ourselves. We like arts in general, some of us are very good at acting, others at painting, drawing or modeling. For some of us, music is essential in our lives, and on this occasion with Eurythmy we have the possibility of doing something together. It allows us to fulfill a desire, which is to go out into the world and meet other young people who in some way have followed our same teaching path; however, at the same time, they have done it in other realities very different from ours.*

*¡We are looking forward to meeting you and seeing what happens!*

- **Álamo Blanco** of **Juan Ramón Jimenez**
- **Revolutionary Study** of **Frederic Chopin**
- **Viajando Conmigo** of **Oscar Hahn (Chileno)**
- **Rhapsody on A Theme** of **Paganini, Op. 43, Variation 18**



**Peredur Eurythmy**

*Our students come from many corners of the globe and inspiration for our work blows in from all cultures, to bring us what is human at its core.*

*This year we are staging the "The Magic Ball" - a story from Argentina, enjoying the intensity of working and creating together, learning much along the way and looking forward to sharing it with you all!*

*The production is conceived, choreographed and rehearsed by Georgie Howlett*

*Peredur Eurythmy is based at the southern campus of Eurythmy UK, with Eurythmy West*

*Midlands being our northern Campus. Both sites offer a basic eurythmy training, as well as stage work options.*

*For more information go to : [Eurythmy UK.org](http://Eurythmy UK.org)*



## Okamura Visan Duo, Stuttgart

**Dmitri Schostakowitsch:**  
**5 Stücke für 2 Violinen und Klavier,**  
**Op. 97, No. 1, Präludium**

Eurythmie: Katharina Okamura, Eugeniu Visan  
Klavier: Benedikt Bosch  
Geige: Johann Nussbaum

## Limora Ensemble Schweiz

Wir sind fünf junge Eurythmist:Innen, welche in verschiedensten Berufsfeldern der Eurythmie tatkräftig in der Welt stehen. Unser Anliegen ist es, neben unserer täglichen Arbeit mit der Eurythmie in der Pädagogik, Erwachsenenbildung, Ausbildung und in Laienkursen, uns als Ensemble immer wieder schöpferisch in künstlerischer und forschender Arbeit, suchend zu vertiefen.



Aus unserem aktuellen Programm, dass sich mit dem Thema des Zwiespalt, oder wann daraus ein Zwischenraum entsteht, beschäftigt, zeigen wir drei Stücke:

**D. Shostakovich Prelude No 9 in E Dur Op. 87**  
**Unbekannt: Wir brauchen Menschen voll Kraft und Mut**  
**J. Sibelius Impromptu No. 1 Op. 24**

Eurythmie: Aurica Arden, Stephanie Janisch, Alena Kecová,  
Caiame Pataca, Tonya Sutter  
Pianistin: Marija Tamkeviciute . Sprache: Ann-Catherine Schmid

Samstag



**20:00 h**  
**Harduf Waldorf School, Israel**

*The group of Class 10 from Israel is working once a week in the afternoon. It is a long day for them but we are having together a big lunch and a lot of fun. We are hoping to come and are still waiting to get the premission for the journey.*

**Seven Lines from the Sunrise - Amir Orr**  
**From Genesis Chapter Two**

## Euritmieschool Pyrola, Den Haag

The beauty of it all. Wir sind Teil der Euritmieschool Pyrola in Den Haag. In unserer freien Zeit kreieren wir Programme, wo wir das was uns bewegt in Eurythmie, Sprache und Musik umsetzen und zum Ausdruck bringen. The beauty of it all ist ein Manifest an das Leben und das Recht eines jeden Menschen auf Freiheit. Es ist gleichzeitige eine Hommage an die jüdische Dichterin Selma Meerbaum-Eisinger, die das Gedicht Poem im Alter von 17 Jahren, kurz vor ihrem Tod schrieb. Erst wenn wir uns erinnern und entscheiden für die Schönheit in allen Facetten des Lebens, sind wir wahrhaft authentisch in dem was wir denken, fühlen und handeln, indem was wir in der Welt bewirken und was wir sind.

Programm:

- .Poem 1.1.1941 Selma Meerbaum-Eisinger
- .Gnossiene Nr.3 Erik Satie
- .Bonjour tristesse aus Imaginationen Anne Terzibaschitsch
- .From A world Beyond Anne Terzibaschitsch
- .River Flows Yiruma
- .Prelude Nr.4 op.28 Frederic Chopin
- .Adagio J.S.Bach , Allesandro Marcello

Mitwirkende:

Vela Burkens Rozemarijn Hauptmeijer  
Jente Bracco Gartner



## Spring Valley

*We are a group of three Eurythmists coming from different countries (United States, Russia) and different trainings (Eurythmy Spring Valley, Eurythmeum CH). We have come together in the post graduate course of Eurythmy Spring Valley to further expand our capacities in eurythmy in order to discover new possibilities of meeting the world through eurythmy.*

Wir sind eine Gruppe von drei Eurythmisten, die aus verschiedenen Ländern (Vereinigte Staaten, Russland) und verschiedenen Ausbildungen (Eurythmie Spring Valley, Eurythmeum CH) kommen. Wir haben uns im Nachdiplomkurs von Eurythmy Spring Valley zusammengefunden, um unsere Fähigkeiten in der Eurythmie weiter auszubauen und neue Möglichkeiten der Begegnung mit der Welt durch Eurythmie zu entdecken.

**Beethoven:**

**Aus der 4. Sonate in Es-Dur, Largo con Espressione, Op. 7 Nr. 4**

**Alexander Scriabin:**

**Etude in E major, Op. 8 no.5**

**From the Wasteland: By TS Eliot**

**Free to: By Annelies davidson**

Humoresken:

**Chicken Talk: By Mike Schoenmehl**

**A Witch's Cat: By William Gillock**

**Why Worry: Irish Philosophy**





## ImPuls Ukraine

Programm "Die Wende"

**J. S. Bach „Air“ G dur BWV 1068** (Klavier)

**Psalm №91** (ukrainisch)

**Lina Kostenko „Flügel“** (ukrainisch)

**J.S.Bach Sarabande Aus Suite in f moll**  
(unvollendete) **BWV 823** (Klavier)

21:00 h

## Eurythmeum CH

Das Eurythmeum CH bringt dieses Jahr eine Komposition aus der Arbeit mit Studierenden und Dozenten. Das 4. Jahr zeigt einen Einblick in die Diplom-Abschlussaufführung; die Dozenten zeigen aus dem Programm zum 5. Evangelium ein musikalisches Werk von Arnold Schönberg. Zum Schluss zeigen die Studierenden aus den 1., 2., 3. und 4. Ausbildungsjahren übergreifend von Antonio Vivaldi Der Frühling, 2. und 3. Satz, das für die Feierlichkeiten am Eurythmeum Stuttgart anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Eurythmie einstudiert wurde. Das Eurythmeum CH freut sich, dieses Jahr wieder in Witten am Forum Eurythmie teilnehmen zu können.

Programm

- **Sonate No. 17 in d-moll, Op. 31 No. 2, Largo Allegro, Ludwig van Beethoven**
- **Verklärte Nacht für Violine, Violoncello und Klavier, Op. 4 von Arnold Schönberg**
- **Prelude n. 7 "C'est qu'a vu le vent d'ouest" von Claude Debussy, Prelude**
- **"Das Verhängnis", Johann Fercher von Steinwand**
- **"Der Frühling", 2. Satz, (1. und 2. Studienjahr) von Antonio Vivaldi**  
**3. Satz (3. und 4. Studienjahr) von Antonio Vivaldi**



## West Midlands Stage Group

Eurythmy West Midlands Stage Group

Im Herzen Englands, zwischen Großstadt Birmingham und den Hügeln von Wales, besteht die Eurythmieausbildung Eurythmy West Midlands. Seit zwanzig Jahren gibt es dort auch Bühneneurythmie.

Dieses Jahr arbeitet die engagierte Gruppe an einem Programm, in dem **Debussys**



**Sonate für Cello und Klavier** im Zentrum steht. Aus ihren drei Sätzen erkunden wir Motive, und bringen sie Beziehung zu „**Shakespeare's Fools**“. Fools, unrichtig übersetzt als Narren, treten in den William Shakespeares Theaterstücken auf und sprechen in kindlich-

naiver Art, aber hinter ihrer Fassade klar im Verstand, die bittere Wahrheit aus.

Eurythmie: Anna Friedel, Carolin Bretschneider,  
Jemima Spreadborough, Ju Nijhuis, Peiling Chao, Thomas Stott  
Künstlerische Leitung: Maren Stott . Sprache: Geoffrey Norris  
Klavier: Alan Stott . Cello: NN

## Grupo Eurgia Jovem Brasil



Wir sind eine Gruppe von 22 Schülern aus 3 verschiedenen Schulen aus dem Hinterland von São Paulo.

Unser Programm besteht aus Werken von Chopin, Danilo

Andrade und hauptsächlich Villa Lobos, außerdem aus verschiedenen kleinen Gedichten von Ferreira Gullar und einem afrikanischstammenden Märchens, 'die Zaubertrommel'.

Es werden eine bunte Atmosphäre, feurige Kraft, Innerlichkeit und lustige Momente dargeboten.

### **XAXADOS E PERDIDOS**

- . **Estudo Torrent** de **Chopin**
- . **Poema** (Gedicht) de **Ferreira Gullar**
- . **Aria Bacchiana 4** de **Villa Lobos**
- . **Traduzir- se** (Gedicht)de **Ferreira Gullar**
- . **Melodia Sentimental** de **Villa Lobos**
- . **Conto** (Märchen) **Yorubá: O TAMBOR MÁGICO**
- . **Poema** (Gedicht ) de **Ferreira Gullar**
- . **XAXADOS e Perdidos** ( Musik ) de **Danilo Andrade de Melo**



## Kunsthandwerk - Basar

Wir laden euch herzlich zu unserem Kunsthandwerk-Basar im Turmfoyer ein. Wie in den letzten Jahren, finden sich auch dieses Jahr Menschen zusammen, die diesen Basar mit liebevoll handgemachten Einzelstücken gestalten. Hier findet ihr Keramik, Schmuck, Dekoration, Kerzen und vieles mehr. Wir freuen uns auf euch!

Donnerstag -Samstag: 11:30 -14 Uhr im Turmfoyer



Nachtcafé

## Tag- und Nachtcafé

Liebe Forumsgäste und -teilnehmer, im Tag- und Nachtcafé kann man schon am frühen Nachmittag allerlei Erfrischungen und Snacks genießen. So richtig spannend wird es dann am Abend, wenn sich die Vorhänge an der Blote Vogel Schule schließen. Bis in die Nacht hinein wird dann zu Livemusik und Bands getanzt und gefeiert. Herzlich willkommen!

Taglich: 13:00 bis 15:00 Ur

## Day and Night Cafe

*Dear forum guests and participants, in the day café you can enjoy all kinds of refreshments and snacks in the early afternoon. It gets really exciting in the evening when the curtains close at the Blote Vogel School and the evening continues in the night cafe. Until deep in the night, you can dance and celebrate to live music and catch up with friends. Welcome!*

*Daily: 1 p.m. to 3 p.m.*

MITTWOCH

22:00-23:30 H

### Maryaka

ist eine 26 jährige Singer/  
Songwriterin aus Köln.  
Gefühlvolle Texte untermalt durch  
melancholisches Gitarrenspiel  
sind so weit keine Besonderheit,  
das was Maryaka einen durch ihre  
Songs fühlen lässt, jedoch schon.

23:30-01:00 H

### Scheffka b2b

ist ein DJ-Duo aus Witten und  
Wuppertal. Ihr bekommt die  
elektronische Musik der beiden  
gleich an zwei Abenden zu hören.  
Lea hat schon im letzten Jahr  
die Party beim Forum ins Rollen  
gebracht. Sie spielt wieder am  
Mittwoch für euch.

DONNERSTAG

### Laura Martini

Laura spielt eine Mischung aus  
brasilianischer und Rockmusik.  
Dazu ein musikalischen Mix aus  
eigenen Kompositionen.

### Furumba

bietet Latino-Tanzmusik mit vielen  
verschiedenen Einflüssen. Wilson  
dos Santos mit Gesang und  
Percussion, Bruno Monteferrante  
mit Keybord und Vocals, Lukas  
Telgheder mit Schlagzeug und  
Vocals und Kenzo Matuzawa mit  
Gitarre und Vocals.

FREITAG

### Die Vorzeigeschwiegereöhne

machen deutschsprachigen Pop.  
Sie spielen mit größter Leidenschaft  
und ihre Show beinhaltet auch  
kabarettistische Elemente, die  
über ein rein musikalisches  
Konzernerlebnis hinausreichen.

### Scheffka b2b

Freitag bekommt ihr die andere  
Hälfte des Duos zu hören. Jule hat  
feinste elektronische Tanzmusik  
im Gepäck. scheffka sind Teil des  
Kollektivs Gratwanderung ein  
weiterer DJ des Kollektivs wird  
am Freitag mit Jule die Turntables  
drehen! Freut euch auf scheffka  
b2b Astell aus Wuppertal!

SAMSTAG

### Noel

Noel erkundet den Atlas der  
inneren Töne

### Eskil

DJ aus Dortmund

MI, 8. 5.

DO, 9. 5.

FR, 10.5.

SA, 11. 5.

- . Rudolf Steiner Schule Hamburg Harburg Kl. 12
- . Waldorfschule Potsdam Oberstufenprojekt
- . Freie Waldorfschule Berlin Kleinmachnow 12. Kl

- . Freie Schule Hitzacker Kl. 11
- . Eurythmie-Bühnengruppe Berlin

- . Mercurius College Delft Kl. 9
- . Aregnasan Waldorf School Yerevan, Armenien
- . Schule für Eurythmische Art und Kunst Berlin, 4. Jahr
- . Eurythmieausbildung Rosa Michaelis, Prag 4. Jahr
- . Art-El Ensemble, Moskau

- . Compagnie Orval, Hamburg
- . Escola Waldorf-Steiner El Tili.ler Barcelona Kl. 11-12
- . Romy Wagner, Bremen

- . DeDae: Dutch Eurythmy Dance Ensemble, Den Haag
- . Rudolf Steiner Schule Hamburg Bergstedt Kl. 13

- . Freie Waldorfschule Werder/ Havel
- . Freie Waldorfschule Cuxhaven
- . Santiago Ortiz Perez, Witten
- . Waldorfinstitut Witten, 4. Jahr Eurythmie

- . Freie Waldorfschule am Prenzlauer Berg Kl. 11
- . Rudolf Steiner Schule Helsingki
- . Virgi Ojap
- . Eurythmeum Stuttgart 1.-4. Jahr

- . Alanus Hochschule Mannheim
- . Freie Waldorfschule Dresden Kl.10B
- . Goetheanum Bühnenfortbildung
- . Novalis Ensemble, Stuttgart

- . Giordano Bruno Waldorf School Santiago de Chile Kl. 12
- . Peredur Eurythmy, Great Britain
- . Katharina Okamura, Eugeniu Visan Duo, Stuttgart
- . Limora Ensemble, Schweiz

19:00 - PAUSE

- . Freie Waldorfschule Berlin Kreuzberg
- . Freie Waldorfschule Dachsberg
- . Vagner Duo, Berlin
- . Waldorfinstitut Witten 1. - 3. Jahr Eurythmie

- . Hunter Thompson Musik

- . Alanus Hochschule Alfter, 4. Jahr Eurythmie
- . Gia Van den Akker, Den Haag
- . Beijing Ensemble, China
- . Waldorflyzeum Prag Kl. 11

- . Harduf Waldorf School, Israel
- . Eurythmieschool Pyrola, Den Haag
- . Eurythmy Spring Valley USA, 5th Year
- . ImPuls, Ukraine

19:00 - PAUSE

- . Rudolf Steiner Schule Düsseldorf
- . Ariel Projekt Witten
- . Brandsma-Hecker Duo, Den Haag
- . Eurythmy UK - West Midlands Third Year Students
- . Muse Eurythmy Stage Group, St. Petersburg

- . Amauto, Lima Peru
- . Barbara Mraz
- . Hogelschool Leiden, 3.-4. Jahr Eurythmie
- . Else-Klink-Ensemble, Stuttgart

- . Bettina Grube
- . Alanus Ensemble, Alfter
- . Goetheanum Eurythmie-Ensemble, Dornach

- . Eurythmeum CH, Studierende & Dozenten
- . West Midlands Stage Group
- . Grupo de Eurytmia Jovem Brasil

16:00

17:00

18:00

20:00

21:00

## FORUM EURYTHMIE

Internationales Jugend  
Eurythmie Festival  
Annener Berg 15 D- 58454 Witten  
[forumeurythmie.de](http://forumeurythmie.de)



WALDORF  
INSTITUT  
WITTEN ANNEN